

HESSISCHER RUNDFUNK

25. Mai 2025
Veranstaltungen



hr2 KULTUR

Hessischer
Literaturrat



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Forschung,
Kunst und Kultur

Verein der Freunde und Förderer des
Literaturlands Hessen

hr2 | Literaturland
Hessen



Anhören
und
abstimmen!

© photocase.de_1schange

hr2-Literaturpreis 2025

Sie entscheiden im Voting!

Ein Wort sagt mehr als tausend Bilder:
Zehn junge Autor:innen sind im Online-Voting um den
hr2-Literaturpreis 2025. Sie haben sich gegen rund
400 Mitbewerber:innen beim Jungen Literaturforum
Hessen-Thüringen durchgesetzt.

Malak Jayeola Aderounmu, Miriam de Hohenstein, Mara
Dumitru, Sara Gallasch, Louis Hildebrandt, Jane Stone,
Liz Preuss, Jacob Schuster, Justas Veser, Fanny Walger
präsentieren jetzt ihre Geschichten und Gedichte.
Wer den Preis bekommt, entscheiden Sie.

Hören Sie rein und stimmen Sie für Ihren Lieblingstext!
Bis Mittwoch, den 25. Juni, auf hr2.de/literaturland



Anhören
und
abstimmen!

LITERA
TUR
PREIS

© photocase.de_itschang

hr2-Literaturpreis 2025

Sie entscheiden im Voting!

Ein Wort sagt mehr als tausend Bilder:

Zehn junge Autor:innen sind im Online-Voting um den hr2-Literaturpreis 2025. Sie haben sich gegen rund 400 Mitbewerber:innen beim Jungen Literaturforum Hessen-Thüringen durchgesetzt.

Malak Jayeola Aderounmu, Miriam de Hohenstein, Mara Dumitru, Sara Gallasch, Louis Hildebrandt, Jane Stone, Liz Preuss, Jacob Schuster, Justas Vesper, Fanny Walger präsentieren jetzt ihre Geschichten und Gedichte. Wer den Preis bekommt, entscheiden Sie.

Hören Sie rein und stimmen Sie für Ihren Lieblingstext!
Bis Mittwoch, den 25. Juni, auf hr2.de/literaturland

Liebes Publikum,

ein Buch über die Frankfurter »Wasserhäuschen«, die Dichtung Geflüchteter, die in Hessen Schutz gefunden haben, der Bestseller »Die Dorfschullehrerin« und Klassiker von Thomas Mann bis Goethe, die besten Punchlines hessischer Schülerinnen und Schüler und die Kurzgeschichten, Gedichte und autobiografischen Texte, die in Schreibgruppen zwischen Fuldabrück und dem Odenwald entstehen – all das und noch viel mehr ist Literatur aus Hessen und über Hessen. Über 100 Veranstaltungen am 25. Mai laden dazu ein, diese Vielfalt zu entdecken!

Informieren Sie sich in Ruhe, lassen Sie sich anstecken von der Begeisterung und wagen Sie Neues. Wir danken herzlich allen Veranstaltern, Vereinen, Autorinnen und Autoren, die den Aktionstag mit ihren kreativen Ideen gestalten: Vom Literaturfrühstück bis zur literarischen Radtour und dem Kinder- und Jugendliteraturfest auf der Burgruine Münzenberg ist wieder für jeden Geschmack etwas dabei.

»Ein Tag für die Literatur« findet in diesem Jahr zum zehnten Mal statt: Der Hessische Rundfunk kooperiert dafür mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, dem Hessischen Literaturrat e.V. und dem Verein der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen. Mit insgesamt 40.000 Euro wird der Aktionstag vom Land Hessen finanziell gefördert.

Feiern Sie dieses Jubiläum mit uns! Wir wünschen allen Mitwirkenden, Besucherinnen und Besuchern inspirierende Begegnungen und einen erlebnisreichen Tag.



Timon Gremmels
Hessischer Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur



Florian Hager
Intendant des Hessischen Rundfunks



Dietlind Grabe-Bolz
Vorsitzende des Hessischen Literaturrats e.V.



Dr. Joachim Seng
Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen e.V.

Inhalt

»Ein Tag für die Literatur«
im Programm von hr2-kultur 8 – 9

Online-Veranstaltungen 11 – 14

Veranstaltungen vor Ort am 25. Mai 2025

Alsbach-Hähnlein	16	Kirchhain	82
Bad Homburg v.d. Höhe	17	Lahntal	83
Bad König	18	Langgöns	84
Bad Nauheim	19	Laubach	85
Bad Vilbel	20	Lauterbach (Hessen)	86
Biebergemünd	21	Limburg a.d. Lahn	87
Borken (Hessen)	22	Lorsch	88
Darmstadt	24 – 27	Marburg	89 – 94
Dietzenbach	28	Münzenberg	95
Dillenburg	29	Neckarsteinach	96
Frankfurt am Main	30 – 55	Oberursel (Taunus)	98 – 99
Friedberg (Hessen)	56	Offenbach am Main	100 – 104
Fulda	57 – 58	Reichelsheim (Odenwald)	105
Fuldabrück	59	Riedstadt	106
Gießen	60 – 61	Schauenburg	107
Ginsheim-Gustavsburg	62	Schrecksbach	108
Greifenstein	63	Seligenstadt	109
Grünberg	64	Steinbach (Taunus)	110
Hadamar	65	Vellmar	111
Hanau	66 – 68	Volkmarsen	112
Hofheim am Taunus	69 – 70	Weilburg	113
Homburg (Efze)	71	Wesertal	114
Kassel	72 – 78	Wetzlar	115 – 116
Kaufungen	79	Wiesbaden	117 – 120
Kelkheim (Taunus)	80	Witzenhausen	121 – 122
Kelsterbach	81		

»Ein Tag für die Literatur« im Programm von hr2-kultur

Gespräche, Berichte, Gedichte und Tipps für Ihre persönliche Entdeckungsreise im Literaturland Hessen bekommen Sie im Radio: In der Woche vor dem 25. Mai 2025 täglich ab 6.04 Uhr in hr2-kultur. Darüber hinaus erwarten Sie folgende ausgewählte Sendungen.

Mehr auf www.hr2.de

SONNTAG, 18. MAI | 12.04 – 13 UHR

DIENSTAG, 27. Mai | 15.04 Uhr (Wdh.)

Literaturland Hessen

Ein Wort sagt mehr als tausend Bilder: Zehn junge Autor:innen sind im Online-Voting um den hr2-Literaturpreis 2025. Malak Jayeola Aderounmu, Miriam de Hohenstein, Mara Dumitru, Sara Gallasch, Louis Hildebrandt, Jane Stone, Liz Preuss, Jacob Schuster, Justas Vesper und Fanny Walger haben sich gegen rund 400 Mitbewerber:innen beim Jungen Literaturforum Hessen-Thüringen durchgesetzt. Jetzt präsentieren sie ihre Geschichten und Gedichte auch im Radio. Wer den Preis bekommt, entscheiden Sie: Hören Sie rein und stimmen Sie für Ihren Lieblingstext. **Bis Mittwoch, den 25. Juni, auf hr2.de/literaturland**

DIENSTAG, 20. MAI | 15.04 UHR – 16 UHR

Literaturland Hessen

»Frankfurt – Paris – Frankfurt« ist das erste vollendete Manuskript von Peter Kurzecks autobiografisch-poetischem Romanzyklus »Das alte Jahrhundert«. Der Roman schildert die bewegte Zeit des Spätsommers 1977: Straßensperren, Grenzkontrollen, die Schleyer-Entführung und die Reise des Erzählers nach Paris. Anlässlich der Veröffentlichung im Schöffling Verlag stellten Rudi Deuble, langjähriger Lektor und Herausgeber von Peter Kurzeck, und der Literaturwissenschaftler Jörg Döring das Buch im Dezember 2024 in der Frankfurter »autorenbuchhandlung marx & co« vor. Ergänzt wird der Mitschnitt durch eine kurze Originallesung des Autors aus dem hr-Archiv.

MITTWOCH, 21. MAI | 15.04-16 UHR

SONNTAG, 25. Mai | 13.04 Uhr (Wdh.)

Kaisers Klänge

Auch als Podcast in der ARD Audiothek

»Paulinchens Lied und Gretchens Arie – Hessens klingende Literatur«, so heißt diese Folge der musikalischen Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser. Die hessische Literatur steckt voll musikalischem Zündstoff: von knackigen Struwwelpeter-Kantaten bis zu opulenten Faust-Opern, von lyrischen Wunderhorn-Liedern bis zu satirischen Robert-Gernhardt-Songs, Nibelungen-Gesängen und Brüder-Grimm-Musicals. Sogar ein Lied wie »Der Mond ist aufgegangen« ist Literatur aus Hessen.

FREITAG, 23. MAI | 12.04 – 13 UHR | *Wdh. 23.03 Uhr*

Doppelkopf

Auch als Podcast in der ARD Audiothek

Am Tisch mit Eckhart Nickel, Schriftsteller: Bei allem, was er schreibt, spürt man eine große Liebe für Sprache und Leidenschaft für Popkultur. So ist auch sein dritter Roman »Punk« genau das, was der Punk zu seiner Zeit in den 1970er und 80er Jahren war: Im Roman und im Gespräch beschreibt Eckhart Nickel ein Lebensgefühl, eine Haltung, Energie, Protest, Liebe, Euphorie, Verzweiflung und eine Möglichkeit bzw. Notwendigkeit, das Leben mit allen Höhen und Tiefen zu meistern. Gastgeberin: Daniella Baumeister

SAMSTAG, 24. MAI | 14.04 – 15 UHR

Archivschatze

Mürrisch, übellaunig, kalt. Frankfurt ist eine hässliche Stadt. Im Jahr 1972 scheint ein grauer Schatten über ihr zu liegen. Doch das Widerständige, die Studentenbewegung, die Universität, die kritische Theorie, die Ansammlung von Verlagen, der Jazz wirken auch anziehend. Marie Luise Kaschnitz, Horst Bingel, Horst Krüger, Urs Widmer, Ror Wolf, Wolf Wondratschek, Helga Novak und Horst Karasek streiten über die kulturellen Qualitäten und die menschliche Atmosphäre der Stadt. Eine Radiocollage von Ulrich Raschke und Michael Schulte aus dem Jahr 1972.

SONNTAG, 25. MAI | 8.30 – 11.30 UHR

Am Sonntagmorgen

Ein kleines Dorf hat sich auf den Weg gemacht: In der Waldenserkirche in Wesertal-Gewissenruh gibt es seit einiger Zeit keine regelmäßigen Gottesdienste mehr, dafür Lesungen und andere literarische Veranstaltungen. Die »Kirche der Bücher« will die Lesekultur im Land stärken, das Zuhören können, das Nachdenken und Miteinander reden. Wie es dazu kam und was die »Kirche der Bücher« in der Gemeinde verändert hat, darüber spricht Moderatorin Catherine Mundt in hr2-Am Sonntagmorgen mit Pfarrer Christian Trappe. Außerdem in der Sendung: das Interessanteste der Woche und viel Musik.

SONNTAG, 25. MAI | 12.04 – 13 UHR

Literaturland Hessen

107 Veranstaltungen in ganz Hessen laden am 25. Mai 2025 zu Comedy und Lyrik, zeitgenössischer Literatur und Klassikern, Kinderbuch und Krimi, zu freier Erzählkunst, Lesungen aus historischen Romanen, Sachbüchern und noch vielem mehr ein. Ob literarischer Spaziergang, Vortrag, Führung, Dia-Stand-up-Programm, Workshop, Podcast oder Ausstellung: »Ein Tag für die Literatur« hat für jeden etwas zu bieten. In der Sendung »Literaturland Hessen« geht hr2-Redakteur Niklas Vogel ein Stück mit auf Entdeckungsreise, spricht mit Akteur:innen und präsentiert etliche Ausflugs-Tipps für Kurzentschlossene.

SONNTAG, 25. MAI | 14.04 – ca. 15.30 UHR

Hörspiel

Auch als Podcast in der ARD Audiothek

Das Theaterstück »Der tolle Hund« von Ernst Elias Niebergall wurde 1953 von Wolf Schmidt für den Hessischen Rundfunk als Mundart-Hörspiel bearbeitet – natürlich in echt Darmstädter Mundart. Ein toller Hund ist der Anlass zu einer tollen Geschichte. Hauptdarsteller sind ein Student, der vor lauter Liebe keiner mehr sein will, ein ehrbarer Schneidergeselle, der beinahe auf den Hund kommt, und zwei hübsche junge Mädchen. Mit: Rudi Schmidt, Robert Stromberger, Irene Marhold, Hilde Nocker u.v.a.

Veranstaltungen

Online





© Peter Brunner, Entwicklung UndKultur



© Dana Rothstein

ONLINE-VERANSTALTUNG | Podcast

Büchners Welt bei Radio Darmstadt

Im Kern von »Büchners Welt« steht Georg Büchner. Um ihn, seine Werke, seine Familie und seine Freundschaften spinnt sich ein Netz von Bezügen, Wirkungen, Ereignissen und Forschungen, die schier endlos erscheinen. Luise und Peter Brunner tauchen in ihrem Podcast gemeinsam mit den Zuhörer:innen in diese Welt ein. Dabei spielen nicht nur Büchners familiäre Bande eine zentrale Rolle, sondern auch die Vater-Tochter-Beziehung zwischen Peter und Luise. Die Soziologin Luise Brunner erlebt seit ihrer frühen Kindheit die lebendigen Geschichten, die ihr Vater von den Büchners erzählt. Peter Brunner leitet das Museum Büchnerhaus in Riedstadt-Goddelau und beschäftigt sich als Autor seit vielen Jahren mit der Familie Büchner. In der neuen Sendereihe von Radio Darmstadt und in jeder Podcastfolge gehen sie gemeinsam einer offenen Frage nach.

www.geschwisterbuechner.de

Ein Podcast von Luise und Peter Brunner in Kooperation mit Radio Darmstadt.

Den Podcast gibt es ab Februar auf allen gängigen Portalen und bei Radio Darmstadt:
www.radiodarmstadt.de

ONLINE-VERANSTALTUNG | Multimediale Präsentation

Mit »Papapap Junge« von Henny Koch in die Welt hinaus

Zum 100. Todestag der Jugendbuchautorin und Übersetzerin Henny Koch laden wir online zu einer multimedialen Annäherung an ihr Leben und Werk ein. Henny Koch war eine gefeierte Autorin der Kaiserzeit. 1854 in Alsfeld geboren, lebte sie lange in Jugenheim an der Bergstraße, wo sie 1925 starb. Ihr Bestseller »Papapap Junge« erlebte 94 Auflagen, wurde in sieben Sprachen übersetzt und in Italien 1943 sogar verfilmt. Die Online-Präsentation, die ab dem 25. Mai unter www.hennykoch.de verfügbar ist, bietet die Möglichkeit, in die Welt von Henny Koch einzutauchen und den Zauber ihrer Geschichten interaktiv zu entdecken. Zum Gedenkjahr erscheint zudem eine kommentierte Neuauflage von »Papapap Junge«.

info@hennykoch.de | www.hennykoch.de

Eine Veranstaltung von Dana Rothstein.

Die multimediale Präsentation ist ab dem 25. Mai bis mindestens Ende 2025 verfügbar.



© Katina Lepél

Veranstaltungen

25. Mai 2025

ONLINE-VERANSTALTUNG | Podcast

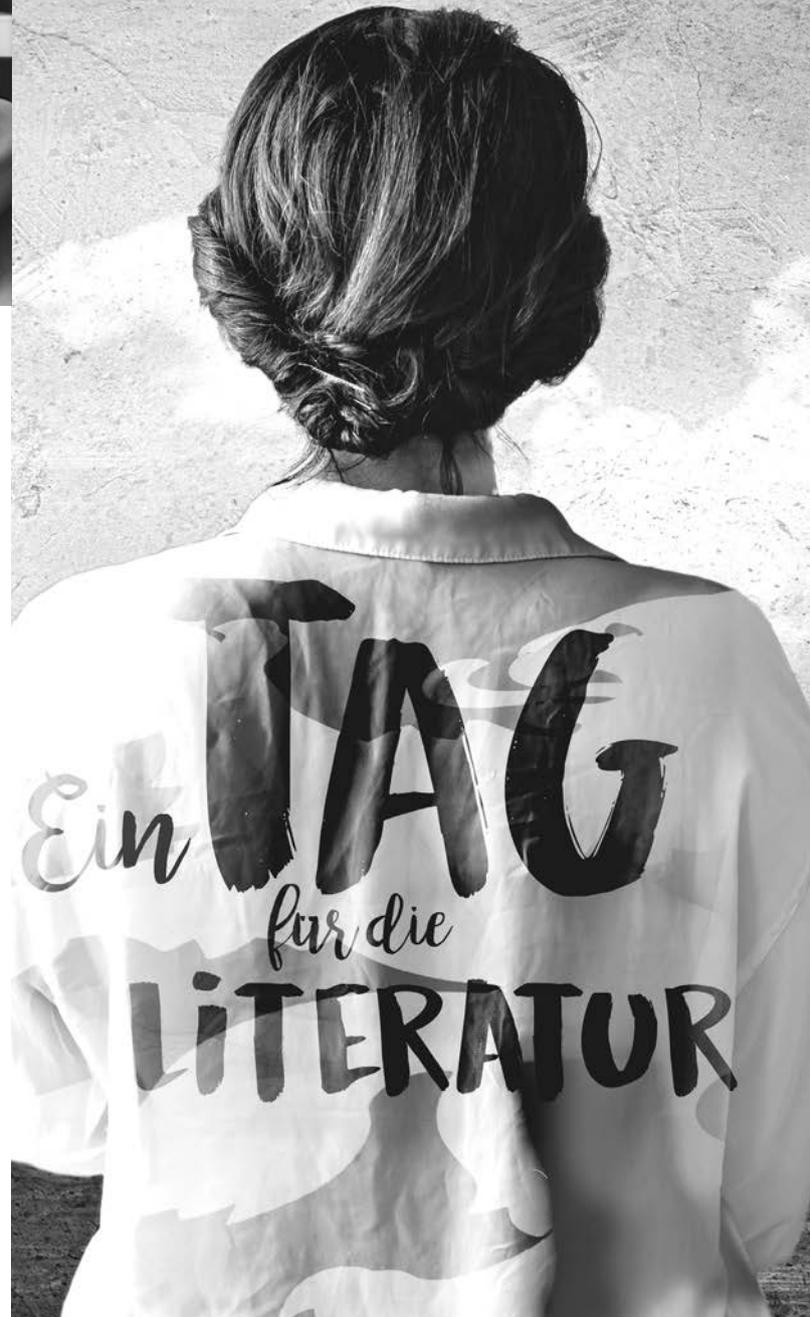
Habe ich eine Stimme? Hört mich jemand?

Gehört der romantisierte Geniebegriff des einsamen Künstlers im Dachzimmer der Vergangenheit an? Könnte stattdessen das Alltagsleben – mit all seinen Herausforderungen und Freuden – zur wahren Inspirationsquelle werden? In ihrem Podcast »Buchraschlerin« diskutiert Katina Lepél gemeinsam mit den Autorinnen Antonia Bontscheva, Andrea Landfried und Yasmin Sibai, wie Care-Arbeit und Kreativität miteinander verknüpft sind und welche Hürden durch die Förderlandschaft im Literaturbetrieb entstehen. Fragen wie »Habe ich eine Stimme? Werde ich gehört?« stehen dabei im Mittelpunkt des Gesprächs.

buchraschlerin@posteo.de
www.buchraschlerin.de

Eine Veranstaltung von Katina Lepél.

Den Podcast gibt es auf Spotify, Apple Podcast, Deezer, RTLPlus, Amazon Digital





© Michael Fuchs



© Stadtbibliothek Bad Homburg

ALSBACH-HÄHNLEIN | Lyrik-Lesung

Poesie nimmt der Finsternis die Schwärze und taucht sie in ein Fest des Lichts

Michael Fuchs lädt zu einer emotionalen Lyrik-Lesung mit sphärischer Musik und zauberhafter Beleuchtung. Seine Gedichte sind voller Leidenschaft und Aufrichtigkeit – aus dem Herzen geschriebene Zeilen. Frei nach der Erkenntnis von Artur Nickel: »Lyrik heute ist ein Feind von Geplapper und Geschwätz. Sie sucht das Unverwechselbare, das Authentische, den individuellen Ausdruck.« Besucher:innen erhalten ein Los, als Gewinn gibt es ein signiertes Buch des Autors.

mike_fde64@yahoo.de
www.michaelfuchsgedichte.com

Eine Veranstaltung von Michael Fuchs mit Unterstützung der Kulturfreunde Bergstraße.

18 – 19.15 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Bürgerhaus Alsbach (Ernst Pasqué Saal)
Hauptstr. 26 · 64665 Alsbach-Hähnlein

BAD HOMBURG | Lesung

Erinnerungen an das eigene Leben

Mitglieder der Schreibwerkstatt »Erinnerungen an das eigene Leben« stellen ihre Texte vor. Dr. Klaus Dieter Metz leitet den schon seit 20 Jahren bestehenden vhs-Kurs. Wir laden Sie ein, veröffentlichte und unveröffentlichte autobiografische Texte kennenzulernen.

Tel. 06172 92136 0
stadtbibliothek@bad-homburg.de
www.bad-homburg.de

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Bad Homburg.

15.30 Uhr | Eintritt frei

Stadtbibliothek Bad Homburg
Dorotheenstr. 24 · 60348 Bad Homburg v.d. Höhe



© Stephan Jockel



COMICBUCHPREIS
DER BERTHOLD LEIBINGER STIFTUNG



© Hanna von Prosch

BAD KÖNIG | Lesung

Pferde, Tränen, Lachanfälle – Unsere Woche im Ostertal

Autoren in der Rentmeisterei –
Spezial: Anke Kuhl

Ein Ausflug für Kids in den Odenwald – mit der Frankfurter Autorin und Illustratorin Anke Kuhl: Viele kennen die kleine Anke schon aus dem Comic »Manno!«. Inzwischen ist Anke etwas älter geworden und verbringt mit ihrer Schwester Eva und ihren besten Freundinnen Reiterferien im hessischen Ostertal, ohne Eltern! Die Mädchen genießen ihr Zusammensein, lassen sich die gute Worschtsupp der Bauersfrau schmecken und kichern abends in den dicken Federbetten um die Wette. Anke kümmert sich außerdem hingebungsvoll um das schwache Ferkelchen Würsti.

»Unsere Woche im Ostertal« ist ein besonderes Pferdebuch mit viel Situationskomik und Tempo, warmherzig erzählt und unvergleichlich gut illustriert. Anke Kuhl wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis und dem Comicbuchpreis.

literaturhandlung-paperback@t-online.de
www.literaturhandlung-paperback.de

Eine Veranstaltung der Spielplatzinitiative Bad König.

15.30 Uhr | Eintritt frei ab 15 Uhr | Spende willkommen

Rentmeisterei (Großer Saal)
Schloßplatz 3 · 64732 Bad König

BAD NAUHEIM | Lesung

Mit Worten gemalt – Gedichte von Hanna von Prosch

Gedichte heute? Unbedingt! Davon ist die Journalistin Hanna von Prosch überzeugt. In einer Welt, in der Überfluss den Blick verengt und Oberflächlichkeit die Realität verzerrt, werden Gedichte zu Seeleninseln. Hanna von Prosch liest im stimmungsvollen Ambiente des Rosenmuseums, begleitet von Musik. Ihre Gedichte kreisen um den Lebenszyklus, die Natur und das Menschsein – feinfühlig, nachdenklich und inspirierend. Ein poetischer Nachmittag, der zeigt, wie kraftvoll Worte berühren können.

Tel. 0603286001
rosenpost@rosenmuseum.com
www.rosenmuseum.com

Eine Veranstaltung des Rosenmuseums Steinfurth e.V.

16 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Rosenmuseum Steinfurth
Alte Schulstr. 1 · 61231 Bad Nauheim



© Frauke Breuer



© Volker Keller

BAD VILBEL | Lesung mit Musik

»Aus dem Schuhschrank« Gedichte, Märchen und Geschichten

Schuhe begleiten uns durch das Leben und durch die Literatur. Mal sind es die »Zertanzten Schuhe« in Grimms Märchen, die »Roten Schuhe« bei Hans-Christian Andersen oder auch Wanderschuhe, die mit auf Reisen gingen, von denen Doris Illian berichtet. Stiefel aus feinem Leder verhalfen einem Kater zu Ruhm und Ehre. Ob als Lobeshymne von Christian Morgenstern oder eher als Ringelnetz' Warnung: »Ehe du Schuhe kaufst« – das Schuhwerk ist Gegenstand zahlreicher Texte unterschiedlicher Epochen. Eine besonders schöne Auswahl »Aus dem Schuhschrank« gibt es in dieser Lesung mit musikalischem Rahmen zu entdecken.

Tel.: 06101-580082

info@kunstverein-bad-vilbel.de

www.kunstverein-bad-vilbel.de

Eine Veranstaltung des Kunstvereins Bad Vilbel e.V.

11.30 – 13 Uhr | 7,50 €, 5 € erm.

Haus der Begegnung
Marktplatz 2 · 61118 Bad Vilbel
(der Zugang ist an diesem Tag nicht barrierefrei)

BIEBERGEMÜND | Matinee mit Literatur und Musik

Literarische Matinee am Liederpfad

Geschichten, Gedichte und Märchen aus der Region - musikalisch begleitet von Musiker:innen aus Biebergemünd und Umgebung: Texte von Irmgard Becker erinnern an regionale sprachliche Besonderheiten und Erlebnisse. Dr. Rolf Müller liest aus »Lieber Handkäs als Wörscht Case« – Gedanken über eine Sprache in Not. Geschichten von Birgit Klein laden ein zum Innehalten und Lauschen. André von Linsengericht entführt in die Welt der Märchen. Kommen Sie mit auf eine regional-literarische Reise der besonderen Art mit musikalischer Begleitung – für das leibliche Wohl ist gesorgt.

kunstundkulturinitiative@web.de

Anmeldung erwünscht. Das Gelände ist nur bedingt barrierefrei.

Eine Veranstaltung der Kunst- und Kulturinitiative SpessArt06050 e.V. (in Gründung).

11 – 14 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Rosengärtchen
Bergstr. 30 · 63599 Biebergemünd-Roßbach



© Sonja Lehmann

BORKEN | Lesung

Stefan Jäger liest »Stadt der Türme«

»Stadt der Türme - Historische Kurzgeschichten aus Fritzlar«, so heißt das jüngste Werk des Autors Stefan Jäger. Im historischen Ambiente des 1611 erbauten Rathauses von Borken stellt der Autor in szenischer Lesung sein Buch vor. Die Geschichten sind mal aus der Sicht derjenigen erzählt, die Geschichte gemacht haben, mal aus der Sicht derer, die sie aushalten mussten.

Tel. 05682/5560

buecherwurm-borken@t-online.de

www.buecherwurm-borken.de

Eine Veranstaltung der Buchhandlung Bücherwurm in Kooperation mit der Stadtbücherei Borken (Hessen).

19 – 22 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Historisches Rathaus Borken
Marktplatz · 34582 Borken (Hessen)



MÄRCHEN UND VERBRECHEN

**NEUE
STAFFEL
AB 30. MAI!**

Märchen der Brüder Grimm als Kriminalfälle neu erzählt. Staffeln I bis III des Hörspiels kostenlos in der ARD Audiothek und überall wo es Podcasts gibt.

JETZT ANHÖREN

ARD  Audiothek



© Rosenhecke, aus Rosenhöhe von 1927, Ernst Ludwig Großherzog von Hessen; Scan: Ernst Ludwig Presse

© Iselde Ohtbaum



DARMSTADT | Literarischer Spaziergang

»Oh, wer um alle Rosen wüsste«

Christian Morgenstern

Beim Rundgang über die Rosenhöhe stellen Karlheinz Müller (*Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft*) und Hans-Willi Ohl (*Förderverein Park Rosenhöhe*) die historischen, architektonischen und literarischen Besonderheiten dieses Parks vor. Beginnend am 1926 hierher versetzten Löwentor geht es zur Neuen Künstlerkolonie mit Katja Behrens, Kasimir Edschmid, Georg Hensel, Karl und Luzie Krolow, Heinrich Schirmbeck, Dolf Sternberger, Gabriele Wohmann u.a., danach zu Thomas Duttonhoefers Krolow-Denkmal und Teehäuschen, zu den Gräbern der großherzoglichen Familie und den Mausoleen, um auf der eigentlichen Rosenhöhe mit dem Rosendom zu enden. Auf dem Weg werden immer wieder Gedichte auf die Königin der Blumen zu hören sein.

Tel. 06155 64271

Mail: daundkarlh.mueller@freenet.de

Eine Veranstaltung der Elisabeth-Langgässer-Gesellschaft und Gesellschaft zur Pflege und Verbreitung deutschsprachiger jüdischer Dichtung e.V. in Kooperation mit dem Förderverein Park Rosenhöhe e.V.

11 – 12.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Park Rosenhöhe
Treffpunkt: Löwentor, Eingang Park Rosenhöhe
Seitersweg 13 · 64287 Darmstadt

DARMSTADT | Lesung

Eva Demski liest aus »Mein anarchistisches Album«

Die Frankfurter Schriftstellerin Eva Demski begibt sich in ihrem Buch »Mein anarchistisches Album« (Insel Verlag 2022) in Porträts, Alltagsbeobachtungen, Liebeserklärungen und Reflexionen auf die Spuren von Anarchistinnen und Anarchisten und dabei auf eine ganz persönliche Erkundungsreise – mit durchaus feministischen Zügen. Gott will es so. Der Staat will es so. Dein Vater will es so. Warum aber ist da ein Oberes, Unsichtbares, das mir sagt, was ich zu tun, zu lassen, zu denken, zu glauben, was ich zu arbeiten und wen ich zu lieben habe?

info@luise-buechner-gesellschaft.de

www.luise-buechner-gesellschaft.de

Eine Veranstaltung der Luise Büchner-Gesellschaft e.V.

16 – 17.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Literaturhaus Darmstadt (Vortragssaal)
Kasinostr. 3 · 64293 Darmstadt



Kambiz
Satirisches Tagebuch
TITANISChes aus
DARMSTADT
PREFACE

DARMSTADT | Musikalische Lesung

Stimmen für Gerechtigkeit

»Kambiz' Satirisches Tagebuch«

Die Literaturagentur Dylan-Related-Books stellt in Kooperation mit dem Darmstädter Verleger Gerd Ohlhauser (PREFACE) den in der Pandemie erschienenen Band »Kambiz' Satirisches Tagebuch: TITANISChes aus DARMSTADT« vor. Da die Globalabsage von öffentlichen Veranstaltungen auch einem kulturellen Schiffbruch gleichkam, möchte der Veranstalter dieses Satire-Tagebuch 2025 noch einmal von vorne lesen. Der aus Persien stammende Karikaturist Kambiz ist ein Grenzgänger, der zwischen zwei Kulturen zu kritischem Bewusstsein gekommen ist. Die musikalische Lesung wird durch einen Klangteppich mit Live-Songs von Bob Dylan angereichert.

Tel. 0151 57826122

marco.demel@web.de

www.darmstadttylandays.wordpress.com

Eine Veranstaltung von Dylan-Related-Books und der FARBRAUM art gallery.

18 – 20 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

FARBRAUM art gallery
Sandbergstr. 8 · 64285 Darmstadt

© Gerd Ohlhauser

© rechtefrei



DARMSTADT | Lesung

20 Jahre Literaturgruppe POSEIDON – Engels geschichten

Die Literaturgruppe POSEIDON wurde von den Freunden Paul-Hermann Gruner und Wigand Lange im Sommer 2005 aus der Taufe gehoben. Ihr Vorhaben: In Südhessen beheimatete Autorinnen und Autoren sollen weniger über- als miteinander sprechen. So bringt POSEIDON seit nunmehr fast 20 Jahren Lyriker, Essayisten, Erzähler, Romanciers, Dramatiker, Feuilletonisten und Satiriker an einen Tisch. Zum Jubiläum haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Ausgehend von dem Gedicht »Mittwochabend« von Rolf Bossert haben wir uns zur Aufgabe gemacht, Texte über das Thema »Engel können so müde sein« zu schreiben, zu veröffentlichen und in der Darmstädter Stadtkirche vorzutragen.

Tel. 0157 74335453

a.ross.krimiautor@gmail.com

Literaturgruppe POSEIDON | Facebook

Eine Veranstaltung der Literaturgruppe POSEIDON.

20 – 22.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Stadtkirche Darmstadt
An der Stadtkirche 1 · 64283 Darmstadt



© Svenja Heidl

Cover © Brunnen - Verlag



DIETZENBACH | Radtour und Lesung

Laufende Morde und rollende Räder

Der ADFC Dietzenbach lädt zur Krimilesung an den Orten des Geschehens der Regionalkrimis von Markus Heidl ein. Auf ca. 30 Kilometern entdecken wir die Schauplätze von »Schrödingers Kasten« und »Pfeile im Revier«.

Der Autor liest selbst.

bernd.dechert@adfc-dietzenbach.de

www.adfc-dietzenbach.de

Eine Veranstaltung des ADFC Dietzenbach in Kooperation mit Markus Heidl.

10 – 15 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Parkplatz vor dem Rathaus Dietzenbach
Offenbacher Str. · 63128 Dietzenbach

DILLENBURG | Literarisch-kulinarische Wanderung

Auf den Spuren der »Feuermagd«

»Die Feuermagd von Dillenburg«, das aktuelle Buch der Dillenburger Autorin Ingrid Kretz, ist Grundlage des Romanspaziergangs, der die Besucher:innen diesmal in den Stadtwald Weinberg führt. Von dort hat man einen fantastischen Blick auf die Oranienstadt Dillenburg. Ein toter Säugling, eine Stadt in Flammen und eine Magd auf der Flucht... Zu hören sind Auszüge aus dem Buch, das Ingrid Kretz anlässlich des 300. Gedenkjahres des großen Stadtbrandes 2023 veröffentlicht hat. Die Besucher:innen sind eingeladen, sich auf die wahre Geschichte der »Feuermagd« einzulassen. Dazu gibt es etwas Kulinarisches nach Rezepten aus dem 18. Jahrhundert.

Ingrid Kretz

Tel. 02771 31159 oder 0171 4441936

Mail: mail@ingrid-kretz.de

Festes Schuhwerk erforderlich, Teilnahme auf eigene Gefahr.
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung bis 20.5. erbeten.

Eine Veranstaltung der Autorin und Künstlerin Ingrid Kretz.

14 – 15.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Weinberg/Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz unter der Stadthalle
Bismarckstr. 10 · 35683 Dillenburg



© Stephan Jockel



© Alexander Paul Engert

FRANKFURT | Führung

Familienführung durch die Nationalbibliothek

Wir laden euch ein auf eine Entdeckungsreise durch die Deutsche Nationalbibliothek. Erkundet mit uns die verschiedenen Stationen eines Buches vom Magazin bis zum Lesesaal und findet heraus, wo unsere Schätze lagern. Führung für Kinder von 6 bis 10 Jahren in Begleitung Erwachsener. (Siehe auch Führungen für Erwachsene, S. 35)

Anmeldung erbeten:

www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt

Eine Veranstaltung der Deutschen Nationalbibliothek.

10.30 – 11.45 Uhr und 13.30 – 14.45 Uhr
Eintritt frei | Spende willkommen

Deutsche Nationalbibliothek
Adickesallee 1 · 60322 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Führung

Führung durch das Goethe-Haus

Im Haus am Großen Hirschgraben wurde Johann Wolfgang Goethe geboren und wuchs dort auf. Er verbrachte hier die Kindheit und den größten Teil seiner Jugend, bis er 1775 der Einladung des Erbprinzen Carl August von Sachsen Weimar-Eisenach nach Weimar folgte. In seinem Elternhaus schuf Goethe sein eindrucksvolles Frühwerk, darunter »Götz von Berlichingen«, die Urfassung des »Faust« und »Die Leiden des jungen Werther«, die ihn über Nacht weltberühmt machten. In der einzigartigen Atmosphäre der original eingerichteten Räume werden das Familienleben der Goethes und das Frankfurt des 18. Jahrhunderts lebendig.

www.freies-deutsches-hochstift.de

Museumseintritt, Plätze nach Verfügbarkeit

(keine Anmeldung erforderlich)

12 €, 7-1 € erm., 18 € Familien

Eintritt frei für Kinder bis 6 Jahre, Inhaber:innen der Museumsufer Card oder des Museumsufer-Tickets, der ICOM-Card sowie der hessischen Ehrenamts-Card

Eine Veranstaltung des Freien Deutschen Hochstifts.

10.30 – 11.20 Uhr, 14 – 14.50 Uhr und 16 – 16.50 Uhr

Frankfurter Goethe-Haus
Großer Hirschgraben 21 · 60311 Frankfurt am Main



© Lucas Fortaeiler



© Literaturclub

FRANKFURT | Dia-Stand-up-Programm

101 Tatorte in Frankfurt

Frankfurt von einer Seite erleben, die oft verborgen, manchmal dunkel, doch stets aufwühlend ist: In »101 Tatorte in Frankfurt LIVE« geht genau das. Mirco Becker ist History-Influencer (@damalsinfrankfurt). Er führt in rund 60 Minuten in einem Dia-Stand-up-Programm durch die Schattenseiten der Stadtgeschichte: von erschütternden Kriminalfällen über die Gräueltaten des Nationalsozialismus bis hin zum mutigen Widerstand gegen Unterdrückung und den Kampf für Demokratie und Gleichberechtigung. Ob Richtstätten, Völkerschauen, Bandenkriminalität oder Homosexuellenprozesse: Hinter jedem »Tatort« verbergen sich Geschichten, Orte und Schicksale mutiger Frankfurter Bürger:innen, die die Mainmetropole geprägt haben. Eine Begehung des Museums unter fachkundiger Begleitung ist im Anschluss an die Veranstaltung möglich.

www.societaets-verlag.de/veranstaltung
Begrenzte Plätze, Anmeldung erbeten:
marketing@societaets-verlag.de

Eine Veranstaltung des Societäts-Verlags in Kooperation mit dem Kriminalmuseum Frankfurt.

11 – 12 Uhr (Einlass ab 10.30 Uhr) | Eintritt frei

Kriminalmuseum Frankfurt (Filmsaal)
Adickesallee 70 · 60322 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Matinee

Außerplanmäßig. Zug-Eskapaden

Autorinnen des Literaturclubs der Frauen aus aller Welt e.V. tragen ihre Texte aus der neuen Anthologie »Außerplanmäßig. Zug-Eskapaden« vor, die alle am Frankfurter Hauptbahnhof ihren Lauf nehmen. Die Zuhörer:innen können sich auf ein breites Spektrum von Genres und Erzählstilen freuen: Die Lesung nimmt sie auf ganz unterschiedliche Reisen mit, in realistische Erinnerungen und in fantasievolle Welten. Im Anschluss können sich die Gäste auf einen kleinen Imbiss und angenehme Gespräche mit den Autorinnen freuen.

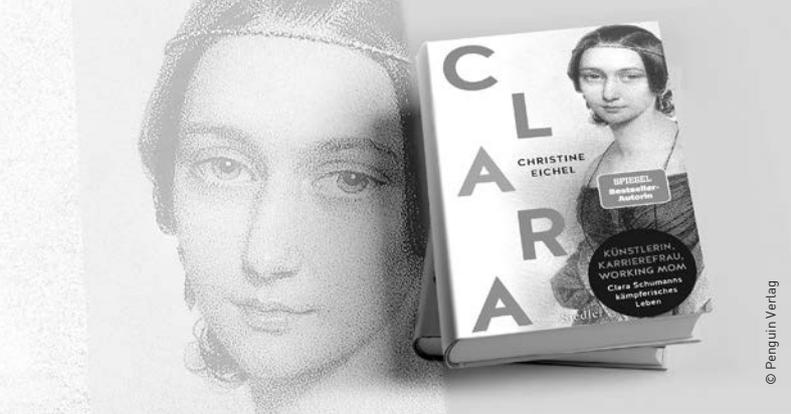
Venera Tirreno
Tel. 0151 5734 5772
venera.tir@gmail.com

Pupuze Berber
Tel. 0152 0633 1948
www.literaturclub-frauen.de

Eine Veranstaltung des Literaturclubs der Frauen aus aller Welt e.V. in Kooperation mit dem Bibliothekszentrum Sachsenhausen

11 – 12.30 Uhr | Eintritt frei

Bibliothekszentrum Sachsenhausen
Hedderichstr. 32 · 60594 Frankfurt am Main
Die Bibliothek ist barrierefrei



© Penguin Verlag



© Stephan Jockel

FRANKFURT | Lesung mit Musik

Clara Schumann – Ein kämpferisches Leben

Bestsellerautorin Christine Eichel liest aus ihrem aktuellen Buch über die Pianistin und Komponistin Clara Schumann, die – wie heutige Frauen – vor der nahezu unmöglichen Aufgabe stand, (Musik-)Beruf und (durchaus problematisches) Familien- und Eheleben miteinander zu vereinbaren. Als erste Klavierlehrerin am Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt schrieb der damalige Weltstar Clara Schumann auch hessische Musikgeschichte. Kein anderer Ort kann für diese Lesung also passender sein!

Mit Musik vom Vokal-Ensemble des Dr. Hoch's Konservatorium, Leitung: Thomas Hanelt,
Klavier: Ruta Rudvalyte.

info@clara-schumann-akademie.de | www.dr-hochs.de

Reservierungen per E-Mail bis 23.5.

Kasse öffnet am 25.5. um 10 Uhr.

Eine Veranstaltung von Dr. Hoch's Konservatorium Frankfurt am Main und der Clara Schumann Akademie.

11 – 13 Uhr | 10 €, 5 € erm.

Dr. Hoch's Konservatorium
Clara Schumann Saal
Sonnemannstr. 16 · 60314 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Führung

Ein Gang in die Unterwelt der Nationalbibliothek

Besuchen Sie die beeindruckenden unterirdischen Magazine der Deutschen Nationalbibliothek, den Wissensspeicher der Nation. Als Deutsche Nationalbibliothek sind wir die zentrale Archivbibliothek Deutschlands. Wir sammeln, dokumentieren und archivieren alle Werke in Schrift und Ton, die seit 1913 in und über Deutschland oder in deutscher Sprache veröffentlicht werden. Ob Bücher, Zeitschriften, CDs, Schallplatten, Karten oder Online-Publikationen - wir sammeln ohne Wertung, im Original und lückenlos. Mit über 53 Millionen Medieneinheiten sind wir dabei die größte Bibliothek Deutschlands. Erfahren Sie bei einer Führung mehr über optimale Lagerbedingungen, Formen der Archivierung und Aufstellung unserer physischen Medienwerke. Auch die ein oder andere Kuriosität erwartet Sie. (Siehe auch Familienführungen, S. 30)

Anmeldung erbeten:

www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt

Eine Veranstaltung der Deutschen Nationalbibliothek.

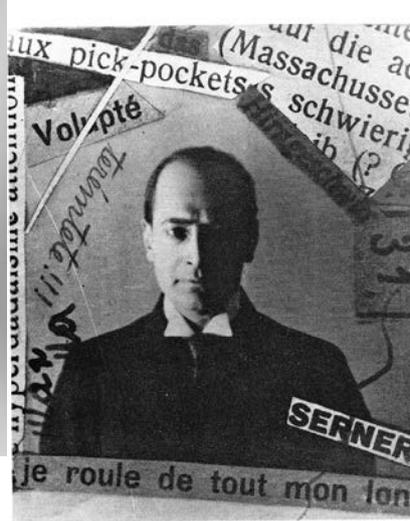
11 – 12 Uhr und 14 – 15 Uhr

Eintritt frei | Spende willkommen

Deutsche Nationalbibliothek
Adickesallee 1 · 60322 Frankfurt am Main



© privat



© WSG/Thomas Matthäus Müller

FRANKFURT | Lesung und Gespräch

Aicha Bouabaci: Begegnungen Algerien - Deutschland

Die algerische Autorin Aicha Bouabaci hat in französischer Sprache Poesie und Essays geschrieben und veröffentlicht. Sie lebt seit vielen Jahren in Deutschland, unter anderem in Frankfurt. Neben ihrer literarischen Arbeit hat sie sich auch als Unterrichtende für Literatur (besonders algerische Literatur) und in der Organisation von Workshops engagiert. Leider sind bisher nur wenige Texte in deutscher Sprache veröffentlicht. Im Gespräch mit ihrer Übersetzerin Margrit Klingler-Clavijo geht es um die Herausforderungen und Probleme des Lebens und Arbeitens als algerische Autorin in Deutschland und um die Texte in beiden Sprachen.

info@dorislerche.de
www.alondra-institute.com

Eine Veranstaltung des Fördervereins Alondra Institute e.V. in Kooperation mit Kultur und Bahn e.V. und mit Unterstützung des Kulturamts der Stadt Frankfurt.

11 – 12.45 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Haus am Dom
Domplatz 3 · 60311 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Stadtspaziergang

Auf den Spuren von Walter Serner

Was hat der Schriftsteller, Dadaist und Dandy Walter Serner (1889-1942) mit Frankfurt zu tun? Reinhard Pabst, Literaturdetektiv und Mitgründer der Internationalen Walter Serner Gesellschaft, hat sich dem »Ethnologen großstädtischer Unterwelt«, der von den Nazis ermordet wurde, an die Fersen geheftet und präsentiert neueste Erkenntnisse zu Serners Leben und Werk.

Tel. 02602 952 7055
www.walter-serner.de

Eine Veranstaltung des DENKRAUMS Frankfurt und der Internationalen Walter Serner Gesellschaft e.V. in Kooperation mit der Universitätsbibliothek Frankfurt und der Internationalen Jacob Böhme-Gesellschaft e.V.

11 – 13 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt: Vor dem Deutschen Romantik-Museum
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt am Main



© Michael Franke



© Hermann Collischonn

FRANKFURT | Literarischer Spaziergang

»... er sagt, es gefällt ihm!«

Peter Kurzeck beim Lektor von Suhrkamp

31. August 1977: Für die Reinschrift der letzten Fassung seines ersten Buchs kommt Peter Kurzeck mit seiner Freundin Sibylle von Staufenberg nach Frankfurt. Eine Dachwohnung in der Basaltstraße in Bockenheim, vor den Fenstern »himmelhoch die Kastanien vom Hessenplatz«, wird zur ersten provisorischen Unterkunft. Von dort aus erkunden sie die Umgebung, und von dort aus begibt Kurzeck sich alle paar Tage, »meistens zu Fuß«, zum Lektor des Suhrkamp-Verlags ins Westend, zur Lindenstraße 29. Auf einem literarischen Spaziergang mit Rudi Deuble folgen wir den Wegen, die Kurzeck in jenem Deutschen Herbst in Frankfurt gegangen ist.

info@peter-kurzeck-gesellschaft.de
www.peter-kurzeck-gesellschaft.de

Eine Veranstaltung der Peter-Kurzeck-Gesellschaft e.V.

11 – 13 Uhr | Eintritt frei

Treffpunkt: Hessenplatz
gegenüber Basaltstr. 17 · 60487 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Buchvorstellung mit Spaziergang

Der Ladenblock in der Römerstadt

»Der Ladenblock« in der Siedlung Römerstadt mit seinen markanten Rundungen zählt zu den Ikonen des Neuen Frankfurt. Entworfen wurde dieses Gebäude vom Architekten Carl-Hermann Rudloff. Über ihn und sein Werk ist nun die Biografie mit dem Titel »Carl-Hermann Rudloff (1890-1949). Protagonist des Siedlungsbaus im Neuen Frankfurt« erschienen, die in dieser Veranstaltung vorgestellt wird. Sie findet in einem der Läden des Blocks statt. Es wird eine »runde« Veranstaltung, in der die Autorin Christina Treutlein über die Entstehung des neu erschienenen Buchs berichtet, etwas über den Architekten erzählt und um den berühmten Ladenblock führt.

post@ernst-may-gesellschaft.de
www.ernst-may-gesellschaft.de

Eine Veranstaltung der ernst-may-gesellschaft in Kooperation mit der Frankfurter Historischen Kommission und Henrich Editionen.

11 – 13 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Forum Neues Frankfurt
Hadrianstr. 5 · 60439 Frankfurt am Main



© Kunst Anstalt Rosenblatt Frankfurt a. M.

© Jürgen Bauer



FRANKFURT | Führung und Rezitationen

Des Taunus schönste Blume Der Frankfurter Autor Friedrich Stoltze und sein Königstein

Für Friedrich Stoltze (1816-1891) war Königstein sein Rückzugsort aus der Hektik des schnell wachsenden Frankfurt und sein Gesundbrunnen. Im Winter 1859/1860 reiste der Frankfurter Freiheitsdichter, Mundartautor und Satiriker erstmals für einen Kuraufenthalt in die Gemeinde am Fuße des Taunus. Nervosität, innere Unruhe, Atemwegserkrankungen und eine hypochondrische Veranlagung ließen den wegen »Preßvergehens« steckbrieflich gesuchten Schriftsteller Hilfe und Linderung beim »Kaltwasser-Doktor« Georg Pingler suchen. Von da an verbrachte Stoltze fast jedes Jahr seine Sommerfrische in Königstein. Die Sonderausstellung des Stoltze-Museums der Frankfurter Sparkasse zeichnet die besondere Beziehung Stoltzes zu Königstein in Bild und Text nach. Kuratorin Petra Breitzkreuz führt durch die Ausstellung und rezitiert ausgewählte Texte.

Tel. 069 2641 4006

petra.breitzkreuz.extern@frankfurter-sparkasse.de

www.frankfurter-sparkasse.de/stoltze

Eine Veranstaltung der Stiftung der Frankfurter Sparkasse.

Führungen um 11, 13 und 15 Uhr

Eintritt frei | Spende willkommen

Stoltze-Museum der Frankfurter Sparkasse
Markt 7 · 60311 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten des Museums von 10-18 Uhr

FRANKFURT | Lesung

Vom Hier bis zur Welt. Hessische Ortsumgehungen

Andreas Maier in seinen Texten

Andreas Maier stellt die Vielfalt seiner Texte vor. Dabei kommen die bereits erschienenen Romane seines autofiktionalen Roman-Projekts »Ortsumgehung«, die unter anderem in Bad Nauheim, Friedberg und Frankfurt spielen und vielfach, unter anderem mit dem Robert Gernhardt Preis und dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis ausgezeichnet wurden, ebenso zur Sprache wie sein »Jahr ohne Udo Jürgens« und seine Texte zum »Stöffche«. Stephan Völker sorgt mit dem Saxofon für Verschnaufpausen auf der Reise.

Um Anmeldung wird gebeten:

horstbingel-stiftung@t-online.de

www.schopf@lingua.uni-frankfurt.de

*Eine Veranstaltung der Horst Bingel-Stiftung für Literatur e.V.
in Kooperation mit dem Universitätsarchiv Frankfurt.*

11.30 – 13 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Universitätsarchiv Frankfurt (Ausstellungsraum)
Dantestr. 9 · 60325 Frankfurt am Main



FRANKFURT | Literarische Matinee

Illustriertes Buch: Christa Wolfs »Kassandra«

Mythologie trifft auf Feminismus und der Frühstückssaal des Hotel Nizza auf literarischen Hochgenuss. In »Kassandra« erzählt die vielfach ausgezeichnete Christa Wolf vom Trojanischen Krieg aus weiblicher Perspektive und übt Kritik an patriarchalen Strukturen, ein Roman aktueller denn je. Die in Frankfurt ansässige Buchgemeinschaft »Büchergilde Gutenberg« verfolgt seit ihrer Gründung 1924 das Ziel, Literatur in hochwertiger Ausstattung für alle zugänglich zu machen. Christa Wolfs Klassiker erscheint hier jetzt in neuem Gewand: Die Illustratorin Nadine Prange schuf mit reduzierter Farbpalette und breitem Strich Bilder für die klugen Worte der Autorin.

arnold@buechergilde.de
www.buechergilde.de

Eine Veranstaltung der Büchergilde Gutenberg.

13 – 14 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Hotel Nizza (Frühstückssaal)
Elbestr. 10 · 60329 Frankfurt am Main



FRANKFURT | Lese-Spaziergang

Trinkhallentage – Eine Wasserhäuschenwanderung

In ihrem Buch »Trinkhallentage« befassen sich Julia Janke, Benjamin B. Böhm und Mario Englert mit dem Phänomen der Frankfurter Wasserhäuschen-Kultur. Die drei befreundeten Autor:innen schlüpfen dabei in die Rollen von Brieffreund:innen, Hobby-Ethnolog:innen und Tour-Guides. Jetzt laden sie wieder zu einem Spaziergang von Wasserhäuschen zu Wasserhäuschen ein, bei dem die Teilnehmenden neben kleinen Leseпаusen auch interessante und skurrile Geschichten aus dem Viertel hören werden.

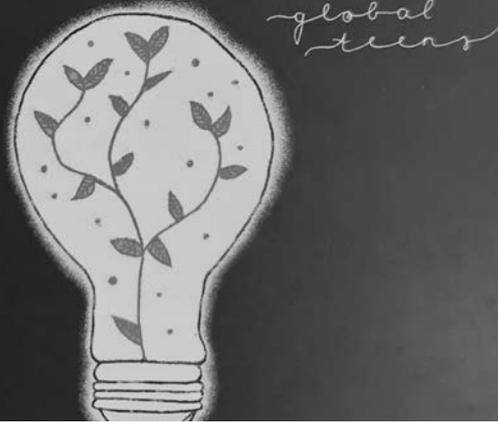
www.henrich-editionen.de

Eine Veranstaltung von Julia Janke, Benjamin B. Böhm und Mario Englert in Kooperation mit dem Verlag Henrich Editionen.

14 – 16.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

KVJ Wasserhäuschen (Kiosk am Bunker)
Ecke Marbachweg / Kaiser-Sigmund-Str. 81a
60320 Frankfurt am Main

WAS DIE WELT ZU SAGEN HAT



© Paul-Hindemith-Schule

© Alexander Paul Englert

FRANKFURT | Lesung

Gustav liest

Schüler:innen und ehemalige Schüler:innen der Paul-Hindemith-Schule lesen Gedichte und Kurzprosa, die in den vergangenen Jahren in verschiedenen Schreibworkshops mit der Offenbacher Dichterin Safiye Can entstanden und in drei kleinen Büchern abgedruckt worden sind. Ergänzt wird die Lesung durch Songs, die in einem Hiphop-Workshop des Geschichtsorts Adlerwerke erarbeitet wurden.

alklett@arcor.de

behcat.kardan@ifz-frankfurt.de

Eine Veranstaltung der Jugendhilfe in der Paul-Hindemith-Schule, des Fördervereins der Paul-Hindemith-Schule und des Geschichtsorts Adlerwerke.

14 – 17 Uhr

Gustavsburgplatz,
Mainzer Landstr. / Rebstöcker Str.
60326 Frankfurt am Main

Bei schlechtem Wetter weichen wir in das Günes-Theater
(Rebstöcker Str. 49d) aus, 3 Minuten Fußweg entfernt.

FRANKFURT | Einführung

Einführung in das Deutsche Romantik-Museum

Das Deutsche Romantik-Museum präsentiert einzigartige Originale mit innovativen Ausstellungsformen, die die Zeit der Romantik als Schlüsselepoche erfahrbar machen. Es ist weltweit das erste Museum, das sich der Epoche der Romantik als Ganzes widmet. Im Dialog mit dem benachbarten Goethe-Haus sind Manuskripte, Graphik, Gemälde und Gebrauchsgegenstände zu sehen. Das Deutsche Romantik-Museum bietet eine multimediale im romantischen Sinn synästhetische Umsetzung von Ideen, Werken und Personenkonstellationen. Goethe selbst wird dabei in ein neues Licht gerückt. Die Einführung gibt einen 30-minütigen Einblick in das Ausstellungskonzept des Hauses.

www.freies-deutsches-hochstift.de

Museumseintritt, Plätze nach Verfügbarkeit

(keine Anmeldung erforderlich)

12 €, 7-1 € erm., 18 € Familien.

Eintritt frei für Kinder bis 6 Jahre, Inhaber:innen der Museumsufer Card oder des Museumsufer-Tickets, der ICOM-Card sowie der hessischen Ehrenamts-Card

Eine Veranstaltung des Freien Deutschen Hochstifts.

15 – 15.30 Uhr

Deutsches Romantik-Museum
Großer Hirschgraben 21 · 60311 Frankfurt am Main



© unbekannt. Der/die Fotograf/-in ist anhand der Bildvorlage nicht zu ermitteln.



© Kulturothek

FRANKFURT | Lyrik und Musik

»Im Feld ein Mädchen singt«

Margarete Susmans Lyrik in der Musik

Margarete Susman (1872-1966) ist eine der bedeutendsten Denkerinnen der deutsch-jüdischen Geistesgeschichte. Eine Generation vor Edith Stein und Hannah Arendt schuf sie ein vielfältiges Werk als Dichterin, Essayistin, Philosophin und Kritikerin. Ein bisher nahezu unbekannter Aspekt ihres Wirkens sind die Vertonungen ihrer Gedichte durch jüdische und in vielen Fällen auch nicht-jüdische Komponist:innen. Im Rahmen der Recherchen von Martin J. Kudla vom Buber-Rosenzweig-Institut an der Goethe-Universität Frankfurt konnten in Archiven und Bibliotheken über 60 Vertonungen ausfindig gemacht werden. Jean Sibelius' »Im Feld ein Mädchen singt« stellt dabei nur einen von vielen musikalischen Höhepunkten dar. In Frankfurt, wo Susman wiederholt lebte und eine ihrer produktivsten Phasen hatte, bis sie 1933 vor den Nationalsozialisten fliehen musste, sollen diese Entdeckungen präsentiert werden. Mit Rafaël Newman (Moderation), Alice Lackner (Gesang) und Jascha Nemtsov (Klavier).

kudla@em.uni-frankfurt.de
susman-gedichtvertonungen.net

*Eine Veranstaltung des Buber-Rosenzweig-Instituts in
 Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Verein Musica Judaica.*

15 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

KVFM – Kunstverein Familie Montez e.V.
 Honsellbrücke am Hafepark, Honsellstr. 7
 60314 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Lesung

3 Bücher – 3 Weine – Frankfurt als Schauplatz im Roman

Begleitet von 3 Weinen des Weinguts der Stadt Frankfurt und hessischem Knabbergebäck verkosten wir 3 Bücher mit unserer Stadt Frankfurt als Schauplatz. An diesem Nachmittag lesen wir aus: E.T.A. Hoffmann »Meister Floh«, Silvia Tennenbaum »Straßen von gestern« und Erich Kuby »Rosemarie. Des deutschen Wunders liebstes Kind«.

info@kulturothek.de
 Ticketverkauf über die Homepage:
www.kulturothek.de

Eine Veranstaltung von KULTUROTHEK Frankfurt.

15 – 16.30 Uhr | 24 €

Veranstaltungsraum KULTUROTHEK
 Hinter dem Lämmchen 9 · 60311 Frankfurt am Main



© Harald Morsch



© Katharina Schaaf

FRANKFURT | Musikalische Lesung

Das ist nicht so, das ist ganz anders.

Gedichte für alle mit Erwin Grosche

Ein Kinderklavier, eine Besteckschublade, ein Akkordeon, zwei verliebte Zahnbürsten und eine Gitarre begleiten die lustigsten Gedichte aus dem Buch »Das ist nicht so, das ist ganz anders« von Erwin Grosche und Hans Christian Rüngeler. Grosche erzählt von der Windkarte, öffnet eine geheimnisvolle Schublade und zaubert unbekannte Regenarten hervor. Der Kabarettist und Autor ist der »Reimerich Kinderlieb« des 21. Jahrhunderts. Dieses Pseudonym wählte Heinrich Hoffmann 1845 für die erste Auflage seiner bebilderten Reimgeschichten, die als »Der Struwwelpeter« weltbekannt wurden. Rüngelers gewitzte Illustrationen sind auf der Galerie des Museums zu bewundern.

info@struwwelpeter-museum.de
www.struwwelpeter-museum.de

4 € für Kinder bis 18 Jahre, Studierende und Berechtigung auf Ermäßigung, 8 € Erwachsene (inkl. Museumseintritt, Anmeldung erbeten)

Eine Veranstaltung des Struwwelpeter Museums.

15 – 16 Uhr

Struwwelpeter Museum
Hinter dem Lämmchen 2–4
60311 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Lesung

Zaubergärten und Märchenwälder

Romantisches Hessen

Katharina Schaaf lädt zu einer Reise durch das romantische Hessen ein: Sonne, Mond und Sterne weisen, vom Nachtigallenschlag begleitet, die Wege durch Zaubergärten und Märchenwälder auf der Suche nach der Blauen Blume. Viele bekannte Dichter und Autorinnen der Romantik wie Clemens und Bettine Brentano, Karoline von Günderode, die Brüder Grimm und andere kommen aus der Region und Landschaft des heutigen Hessen. Viele andere streiften sie. Die Lesung der bekannten Schauspielerin, Historikerin und Autorin Katharina Schaaf umkreist einige der schönsten Kerntemen der Romantik.

info@freies-deutsches-hochstift.de
www.freies-deutsches-hochstift.de

5 € plus Museumseintritt
Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erbeten!

Museumseintritt: 12 €, 7–1 € erm., 18 € Familien
Eintritt frei für Kinder bis 6 Jahre, Inhaber:innen der Museumsufer Card oder des Museumsufer-Tickets, der ICOM-Card sowie der hessischen Ehrenamts-Card

Eine Veranstaltung des Freien Deutschen Hochstifts.

15.30 – 16.30 Uhr und 16.30 – 17.30 Uhr

Deutsches Romantik-Museum
Großer Hirschgraben 21 · 60311 Frankfurt am Main



© Remco Shuijt



© B3 Verlags- u. Vertriebs GmbH

FRANKFURT | Lesung mit Musik

Mein liebstes Obst ist Schokolade

Alltagsbeobachtungen, Reflexionen und Ironie sind die Zutaten der lustigen, eigensinnigen und nachdenklichen Gedichte von Wiebke Lohre. Gemeinsam mit dem Komponisten Theodor Köhler präsentiert sie eine Auswahl ihrer Werke. Seine Klavierstücke ergänzen die Gedichte stimmungsvoll und umgekehrt. Mit ihren Veröffentlichungen auf Substack, den Dienstags-Gedichten, nimmt Wiebke Lohre eine wachsende Leserschaft mit auf die Reise durch ihre gereimte Welt, die von Mascha Kaléko, James Krüss und zeitgenössischen Poetinnen wie Andrea Gibson beeinflusst ist. Theodor Köhlers kompositorischen Schwerpunkt bilden Werke für Klavier solo, Lieder mit Klavierbegleitung und Werke für Saxophon.

veebque.substack.com
theodor-koehler.com
wiebke.lohre@gmail.com

Eine Veranstaltung von Wiebke Lohre und Theodor Köhler in Kooperation mit dem Frankfurter Künstlerclub e.V.

16 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Frankfurter Künstlerclub e.V.
Nebbiensches Gartenhaus (im Park)
Bockenheimer Anlage 5 · 60322 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Spaziergang, Teatime & Lesung

Orte der Literatur in Frankfurt

Frankfurt am Main wurde von zahlreichen Autorinnen und Autoren von Weltrang besucht - nicht nur zur Buchmesse! Ihre Eindrücke haben sie in ihren Büchern und in Briefen festgehalten. Der Frankfurter Autor Jakob Stein führt zu diesen Orten und stellt sie in Zusammenhang mit der Literatur, in der sie eine Rolle spielen. Es ist ein Streifzug durch verschiedene Epochen und Genres, die er mit Zitaten und Ausschnitten belegt. Pünktlich zur Teatime werden in der Buchhandlung Lesecafé Gebäck und Getränke gereicht. Jakob Stein liest dazu aus seinen neuesten Werken.

info@buchhandlung-lesecafe.de
www.buchhandlung-lesecafe.de

Eine Veranstaltung der Buchhandlung Lesecafé in Kooperation mit dem B3 Verlag.

16 – 18 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt:
Gerechtigkeitsbrunnen auf dem Römerberg
Ziel: Buchhandlung Lesecafé
Diesterwegstr. 7 · 60594 Frankfurt am Main



© Aleksandra Botić



© agentur_schlag

FRANKFURT | Lesung, Spaziergang

Kraft des Wortes

Die Autor:innen und Künstler:innen des Kunstvereins Farben International e.V. möchten mit ihrer Lesung »Kraft des Wortes« friedliches Zusammenleben und Demokratie vermitteln. Ausgehend von dem Evangelium nach Johannes, Prolog 1,1-18, »Am Anfang war das Wort / und das Wort war bei Gott / und das Wort war Gott...« geht es um den Entstehungsprozess von Gedanken, die sich zu Wörtern formen und denen wiederum Taten folgen. erinnert sei hier auch an Mahatma Gandhi, der sagte: »Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden zu Worten. Achte auf Deine Worte, denn sie werden zu Handlungen...«

Mitwirkende: Aleksandra Botić, Karl Kröck, Ira Lenski, Andreas Muncke, Tatjana Milanović. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet.

info@ab-galerie.com

kunstverein.farbeninternational@web.de

Eine Veranstaltung des Kunstvereins Farben International e.V.

17 – 20 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

KVM - Kunstverein Familie Montez
Honsellbrücke am Hafepark · Honsellstr. 7
60314 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Lesung mit Musik

Zum 100. Geburtstag von Andrea Camilleri

Wolfram Koch, der ehemalige Frankfurter »Tatort«-Ermittler »Paul Brix«, trifft auf den sizilianischen Commissario Montalbano! Der bekannte Theater- und Filmschauspieler und Hörbuchsprecher Wolfram Koch liest aus Werken von Andrea Camilleri, der 2025 100 Jahre alt geworden wäre. Begleitet wird die Lesung musikalisch von Mitgliedern des Ensembles Batuta. Die Bearbeitungen italienischer traditioneller und zeitgenössischer Melodien sollen die Zuhörer:innen in die landestypische Stimmung der literarischen Werke versetzen.

konzerte@dornbuschgemeinde.de

www.dornbuschgemeinde.de

Eine Veranstaltung der Dornbuschgemeinde mit Wolfram Koch und dem Ensemble Batuta.

18 – 19.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Dornbuschkirche
Mierendorffstr. 5 · 60320 Frankfurt am Main



© Andrea Eiter



© Michael Heinz

FRANKFURT | Gespräch

Hermann Kretzschmars Hörspiel »Aristo Games«

Wie wird aus einer Idee ein Hörspiel? Und was passiert im Vorfeld bei der Literaturoauswahl? Hermann Kretzschmar, Pianist des Ensemble Modern und kreativer Kopf unzähliger Hörspiele und Hörstücke, sowie Manfred Hess, langjähriger Chefdramaturg der SWR-Hörspielabteilung, gewähren einen Einblick in die Entstehung eines Hörspiels. Anhand Kretzschmars neuesten Werks »Aristo Games« (2024) erläutern sie die komplexen Schritte von der ersten Idee bis zur fertigen Produktion. Das Frankfurter Ensemble Modern gehört weltweit zu den bekanntesten Formationen für aktuelle Musik.

www.ensemble-modern.com

Eine Veranstaltung des Ensemble Modern.

18 – 19.15 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Haus der Deutschen Ensemble
Akademie (Dachsaal)
Schwedlerstr. 2-4 · 60314 Frankfurt am Main

FRANKFURT | Slam Poetry & Lieder

Poët & Chanson - Text und Lied für Kopf und Herz

Poët & Chanson ist die Verbindung von Slam Poetry, also Texten, die durch den Kopf zu Herzen gehen, und Liedern und Chansons, die als Musik direkt das Herz erreichen. Da werden auch Worte zu Musik in den Ohren. Das prickelnde Sextett aus dem Rhein-Main-Gebiet sind drei Slam-Poet:innen, zwei bezaubernde Sängerinnen und ein Mann am Pianoforte. Unterhaltsam. Berührend. Lyrisch überraschend. Das war ja zu erwarten. Und am Ende entsteht live – und jedes Mal neu – Wort für Wort der Text des Abends – quasi »Literatur live«.

pc@das-reimheim.de

www.das-reimheim.de/pc.html

Eine Veranstaltung des Ensembles »Poët & Chanson«.

18 – 20 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Artbar Frankfurt
Ziegelhüttenweg 221 · 60598 Frankfurt am Main



© Urban Ruths



© Marzena Seidel

FRIEDBERG | Lesung

Mathias Herrmann liest Peter Kurzeck »Frankfurt-Paris-Frankfurt«

Spätsommer, bald Herbst 1977. Der Erzähler Peter und seine Freundin Sibylle kommen nach Frankfurt am Main. Peter arbeitet an seinem ersten Buch. Eine Zeit der Anfänge und des Aufbruchs. Die Zeit der Schleyer-Entführung, Straßensperren, Razzien. Peter fährt seinen Freund Jürgen über die Grenze nach Frankreich. Später wollen sie sich in Paris treffen. Auf der Fahrt dorthin Grenzkontrollen, ein Gewitter, nachts der Autounfall in Meaux. Dann Paris, und der Himmel fängt an zu leuchten.

Den Roman »Frankfurt - Paris - Frankfurt« hatte Peter Kurzeck schon 1995 abgeschlossen, 2024 ist er als zehnter Band der Chronik »Das alte Jahrhundert« im Schöffling Verlag erschienen. Der Schauspieler Mathias Herrmann liest und stellt Autor und Roman vor.

buecher@bindernagel.com | www.bindernagel.com

Eine Veranstaltung der Reihe »Friedberg lässt lesen«. Eine Kooperation der Buchhandlung Bindernagel, OVAG, Sparkasse Oberhessen und Stadt Friedberg.

15 Uhr | 16 €

Buchhandlung Bindernagel
Kaiserstr. 72 · 61169 Friedberg (Hessen)

FULDA | Literarischer Spaziergang

Kleines Welttheater

Für Schriftsteller:innen ist die ganze Welt wie ein Theaterstück mit Publikum und Darstellern. So ist es auch in Fulda. Dichtung und Wahrheit liegen hier eng beieinander. Bürger und Besucher schildern ein bewegtes Bild, von der Gründung in der Einöde bis zur weltoffenen Stadt: Benedikt, Bonifatius, Walahfrid Strabo, Athanasius Kirchner, Josephine Grau, Heinrich König, Goethe, Donna Cross, L. E. Grimm, Ulrich von Hutten, Leo Weismantel, Wilhelm Hauck, Edmund Schmitt, Georg J. Malkmus sind nur einige aus der großen Zahl (die vielen Anekdoten und Histörchen nicht zu vergessen)! Sie selbst und ihre Figuren bevölkern die große Bühne des Lebens: Heilige und Narren, Gute und Böse, Arme und Reiche, Alte und Junge! An historischen Stätten und Straßen unterhalten Sie die Gästeführerinnen Karin Lauer und Martha Rathmann mit heiter-nachdenklichen Texten und einigen Überraschungen.

www.fulda.de/kultur-freizeit/veranstaltungen

Eine Veranstaltung der Stadt Fulda in Kooperation mit der Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars.

14 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt: Ehemalige Hof- und Klosterbibliothek
Eduard-Schick-Platz 2 · 36037 Fulda



© Eva Völler



© Achim Wiederrecht

FULDA | Lesung

»Die Dorfschullehrerin«

Die in Fulda und überregional bekannte Bestseller-Autorin Eva Völler liest aus ihrem Roman »Die Dorfschullehrerin«. Dieser Roman gibt Einblick in das ländliche Leben Hessens der 1960er Jahre, insbesondere aus Sicht der Protagonistin Helene, die als Lehrerin aus Berlin in ein hessisches Dorf versetzt wird und sich dort neuen Herausforderungen stellen muss. Im Anschluss an die Lesung wird es Gelegenheit zum Austausch mit der Autorin geben.

Tel. 0661 96409850
www.hs-fulda.de/hlsb

Eine Anmeldung über die Online-Plattform Eevento ist aufgrund der begrenzten Anzahl an Plätzen verpflichtend. Informationen dazu sind ab Mai auf der Website der HLSB in der Rubrik Aktuelles zu finden.

Eine Veranstaltung der Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek Fulda.

18 – 20 Uhr | Eintritt frei

Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek
Fulda (Lesesaal)
Heinrich-von-Bibra-Platz 12 · 36037 Fulda

FULDABRÜCK | Lesungen

3. Fuldabrücker Lesefest der Autoren- gruppe Nordhessen

Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit neuen Texten und neuen Autor:innen. Maria Jimenez, Renate Stepf, Harald Weber, Emma F. Jäger, Christoph Külzer-Schröder, Claudia Raute, Tatjana Kröger und Tina Hörnicke lesen Kurzgeschichten, urbane Fantasy, biografische Texte, heitere Bürogeschichten, Krimi- und Reiseliteratur sowie Romantasy. Dazu gibt es Poetry Slam mit Annabel und Marc, Tribaltanz mit der Gruppe Harpy Tribe, Gespräche bei Kaffee und Kuchen und einen großen Büchertisch, der zum Stöbern und Kaufen einlädt. Moderation: Achim Wiederrecht

rathaus@fuldabrueck.de
www.autorengruppe-nordhessen.de

 **Autorengruppe Nordhessen**

Eine Veranstaltung der Autorengruppe Nordhessen mit Unterstützung der Gemeinde Fuldabrück.

12.30 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Dorfgemeinschaftshaus Fuldabrück-Dörnhausen
Dennhäuser Str. 26 · 34277 Fuldabrück



© unbekannt, De/r/die Fotograf/In ist/ist/and/and der Bildvorlage nicht zu entnehmen.



© Nils Heck

GIESSEN | Literarisch-botanischer Spaziergang

Auf den Spuren von Karl Wolfskehl

Der Dichter, Germanist, Übersetzer und Büchersammler Karl Wolfskehl (geb. 1869 in Darmstadt, gest. 1948 in Auckland / Neuseeland) studierte an der hessischen Landesuniversität Gießen und wurde dort 1893 promoviert. Der literarisch-botanische Spaziergang mit Dr. Marlies Obier und Holger Laake im Botanischen Garten der Justus-Liebig-Universität Gießen verbindet die Erinnerung an den deutsch-jüdischen Dichter mit dem Blick in den Garten, den Karl Wolfskehl damals erleben konnte.

botanischer-garten@bot1.bio.uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/de/ueber-uns/veranstaltungen

Eine Veranstaltung des Freundeskreises Botanischer Garten der Justus-Liebig-Universität Gießen e.V.

10 – 11 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Botanischer Garten der Justus-Liebig-Universität
Bühne am Konzertplatz
Eingang Sonnenstr. · 35390 Gießen

GIESSEN | Lesung

Weißer Wolken

Lesung und Gespräch mit der Offenbacher Autorin Yandé Seck

Zwei Schwestern: Die eine arbeitet sich an sämtlichem Unrecht unserer Gegenwart ab, die andere am bürgerlichen Familienideal; für die eine ist ihr Schwarzsein eine politische Kategorie, für die andere ihr Muttersein. Das Bild, das Yandé Seck dabei von Frankfurt und Offenbach zeichnet, könnte kaum treffender sein und darf als Liebeserklärung der Autorin an die Städte verstanden werden. Moderation: Lisa Wächter (LZG) und Vera Stelter (Büro für Integration).

info@lz-giessen.de
www.lz-giessen.de

Eine Kooperation des Literarischen Zentrums Gießen e.V. mit dem Büro für Integration der Universitätsstadt Gießen im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Diverse Stadt« und der Justus-Liebig-Universität Gießen im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Kultur im Garten«.

11 – 12.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Botanischer Garten
der Justus-Liebig-Universität · Palmenhaus
Eingang Sonnenstr. · 35390 Gießen



GINSHEIM-GUSTAVSBURG | Krimi-Matinee

»RheinMainMord« – schelmisch kriminell

Ein liebenswürdiger Dieb und Schwindler aus dem hessischen Rheingau erweist sich als inspirierend für verhängnisvoll-kriminelle Verwicklungen: Angeregt durch Thomas Manns Schelmenroman »Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull«, verfassten zehn Autorinnen und Autoren von Dostojewskis Erben spannende, humorige und skurrile Kurzkrimis. Und das zu einem besonderen Anlass, denn in diesem Jahr wird mit zwei Gedenktagen an den 150. Geburtstag und den 70. Todestag des Schriftstellers erinnert. Erleben Sie mit dieser Lesung eine kurzweilige Krimi-Matinee an einem besonderen Ort. Im Anschluss an die Lesung findet eine Führung durch die Schiffsmühle statt.

info@schiffsmuehle-ginsheim.de

Eine Veranstaltung von Dostojewskis Erben e.V. in Kooperation mit der Schiffsmühle Ginsheim am Rhein e.V.

11 – 12.30 Uhr | 12 €

Schiffsmühle Ginsheim · An der Schiffsmühle 1
(Verlängerung Bouguenais-Allee)
65462 Ginsheim-Gustavsburg

GREIFENSTEIN | Schreibworkshop und Lesung

Literatur in der Natur

»Schreiben in Gemeinschaft bringt Blüten hervor, deren Nektar labt Herz und Ohr«: Wir laden Jung und Alt herzlich ein, zum Waldhof zu kommen. Ab 13 Uhr bietet Michael Krause-Blassl einen Schreibworkshop für Kinder und Jugendliche an, Karin Rinn lädt zum Schreibworkshop für Erwachsene. Nachdem die Tinte trocken ist, gibt es Kaffee, Kuchen und Leckereien und die Gelegenheit, das frisch Geschriebene aus dem Workshop vorzutragen und darüber in den Austausch zu kommen. Auch einige Werke aus dem »Schreibsalon Waldhof« kommen zum Vortrag.

Fragen und Anmeldung:

Tel. 0176 67698381

gabrielehenrich@hotmail.com

www.zukunftsdorf-waldhof.de/veranstaltung/tag-der-literatur-am-waldhof/

13 – 15 Uhr Schreibworkshops

15 – 16 Uhr Kaffee, Kuchen und Leckereien

16 – 17.30 Uhr Lesung und künstlerischer Austausch

Eine Veranstaltung von LaborLandKultur (Lahn-Dill-Kreis) in Kooperation mit Zukunftsdorf Waldhof e.V. und der Bürgerstiftung Waldhof gefördert durch das Aller.Land-Programm.

13 – 17.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Zukunftsdorf Waldhof
Waldhof 12 · 35753 Greifenstein



© Eric Pawlitzky



Martin Maria Schwarz

GRÜNBERG | Lesung und Fotografien

»Seumes Weg«

Fotografie und Texte von Eric Pawlitzky

»Seumes Weg« ist ein ungewöhnliches Buch. Der Autor und Fotograf Eric Pawlitzky beschreibt mit 95 Fotografien und 95 Texten eine Wanderung quer durch Europa - auf 2.160 Kilometern von Sachsen bis Sizilien. Inspiriert wurde das Projekt durch Johann Gottfried Seumes Briefroman »Spaziergang nach Syrakus« von 1802, der Frage nachgehend: Was hätte Seume heute gesehen? Wie hätte er es gesehen? Seume war ein wirklicher Europäer und für seine Zeit unglaublich moderner Mensch: Humanist, Demokrat, Multilinguist und Atheist. Beinahe wäre er übrigens Hesse geworden: Der Landgraf von Hessen-Kassel presste ihn als jungen Mann in den Militärdienst und vermietete ihn für den Unabhängigkeitskrieg in Kanada. Jahre später, auf seinem Rückweg von Syrakus, durchquerte Seume Frankfurt, Offenbach und Fulda. Im Anschluss an die Lesung findet ein Publikumsgespräch statt. Moderation: Martin Maria Schwarz (hr2-kultur).

museum@gruenberg.de
www.gruenberg.de

Eine Veranstaltung des Museums im Spital Grünberg.

19 – 20.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Hospitalkirche Grünberg
(neben dem Museum im Spital Grünberg)
Hintergasse 22 · 35305 Grünberg



© Bücherei Niederhadamar

HADAMAR | Literarischer Spaziergang

Märchenhafter Spaziergang für Familien

Die Bücherei im Alten Rathaus Niederhadamar lädt Erwachsene und Kinder zu einem Spaziergang rund um die Bücherei ein. An ausgewählten Orten werden Märchen vorgelesen und möglichst hautnah erlebbar gemacht.

Tel. 0152 31868220
buecherei.niederhadamar@gmail.com
www.bibkat.de/niederhadamar

Anmeldung erbeten!

Eine Veranstaltung der KÖB Niederhadamar.

14 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Bücherei im Alten Rathaus / Niederhadamar
Mainzer Landstr. 106 · 65589 Hadamar



© Kai Jakob



© Kai Jakob



© Stefanie Goedeke



HANAU | Familientag im Museum Schloss Steinheim Garten(-träume)

An diesem Sonntag findet im Museum und auf dem Schlosshof der große Familientag statt! Kleine und große Gäste dürfen sich auf tolle Mitmach-Angebote rund um das Thema Garten(-träume) freuen! Märchenerzählerin Gudrun Rathke lädt zu einer zauberhaften Reise in die Welt der Gartenmärchen ein. Ihre Worte lassen die Zuhörer eintauchen in ein Reich voller Fantasie, Magie und blühender Wunder. Darüber hinaus gibt es Führungen durch die Sonderausstellung, einen Bücherflohmarkt, leckeres Essen und noch vieles mehr!

Tel. 06181 29502148

museen@hanau.de | www.museen-hanau.de

Eine Veranstaltung der Städtischen Museen Hanau.

11 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Museum Schloss Steinheim
mit angrenzendem Schlosshof
Schlossstr. 9 · 63456 Hanau

HANAU | Lesung

Andere Welten

»Andere Welten« ist ein kurzer Roman mit 30 Illustrationen, der als zweiter Teil des Zyklus »Bräute des Mittags« in diesem Jahr veröffentlicht wird. Die Hanauer Autorin Stefanie Goedeke liest einige Passagen zum Denken und Fühlen, über Paare ohne Worte und Sinnliches im Gespräch, über Generationen nach dem 7. Oktober 2023, über gesellschaftliches Erleben, das die Seele nicht nur streichelt, den Körper nicht vergisst. Die Lesung wird musikalisch begleitet.

st_goedeke@yahoo.de

www.stgoedeke.de

**Überdachte Sitzgelegenheiten im Grünen,
bei Regen im Lilu-Gebäude. Öffnungszeiten bis 21 Uhr.**

*Eine Veranstaltung von Stefanie Goedeke in Kooperation mit Ellis,
Bildungs- und Kulturbühne.*

15 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

LiLu - Licht und Luft-Bad Hanau e.V.
Biergarten auf der Kinziginsel
August-Schärttner-Str. 19a · 63452 Hanau



© Uwe Hansem



© hr/Ben Knabe_Cover © Emons Verlag



HANAU | Lesung mit Musik

Lyrik & Jazz

In Gedenken an den 1928 in Wiesbaden geborenen, in Frankfurt am Musischen Gymnasium ausgebildeten und 1997 auf der Ronneburg zum »Ritter des Jazz« geschlagenen Jazzpianisten und Bandleader Paul Kuhn rezitiert der Schauspieler Heio von Stetten aus dem Roman »Novecento«. Dieser Roman von Alessandro Baricco ist auch als Film unter dem Titel »Die Legende vom Ozeanpianisten« bekannt. Dave Glasser (sax) aus New York liefert in einem Gastspiel mit dem Gitarristen Jürgen Schwab und dem Bassisten Werner Bayer den musikalischen Beitrag.

www.igha.de

17 € VVK »Buchladen am Freiheitsplatz«, Hanau

20 € Abendkasse

Eine Veranstaltung der Interessengemeinschaft Hanauer Altstadt e.V. (IGHA)

17 – 19 Uhr

Alte Johanneskirche (Großer Saal)
Johanneskirchplatz 1 · 63450 Hanau

HOFHEIM AM TAUNUS | Lesung

Matinee mit Tim Frühling

Der beliebte Frankfurter Moderator und Autor Tim Frühling liest aus seinem Kriminalroman »Der Kommissar in Wanderschuhen«. Den ersten gemeinsamen Urlaub hatte sich das frisch verliebte Ermittlerpaar Daniel Rohde und Brigitte Schilling wahrlich anders vorgestellt. Auf ihrer Wanderung in der Rhön strapazieren nicht nur kauzige Mitwanderer und ein sprücheklopfender Reiseleiter ihre Nerven: Als sie von einem Leichenfund auf ihrer Tour erfahren, verwandelt sich der heitere Ausflug jäh in eine verdeckte Ermittlung – jedes der Gruppenmitglieder könnte der Mörder sein, und er könnte wieder zuschlagen.

Tel. 06192 / 202-570

stadtbuecherei@hofheim.de

www.hofheim.de/stadtbuecherei

Eine Veranstaltung des Magistrats der Stadt Hofheim am Taunus, Stadtbücherei.

11 – 13 Uhr | 12 € inkl. Getränk und Häppchen

Stadtbücherei Hofheim am Taunus
Kellereiplatz 2 · 65719 Hofheim am Taunus



Alexandra Rak
Übersetzerin und
Lektorin



Leila Emami
Autorin und
KI-Workshop-
leiterin



Prof. Tim
Weiffenbach
Hochschule
Macromedia

© Alexandra Rak



HOFHEIM AM TAUNUS | Podiumsdiskussion

Mensch oder Maschine

Können ChatGPT und DeepL Literatur, und wollen wir das überhaupt?

Mal eben schnell den Geschäftsbrief übersetzt, ein passendes Bild in die Präsentation oder einen schön formulierten Textbaustein fürs Referat: Künstliche Intelligenz macht es möglich. Doch der technische Fortschritt macht hier nicht Halt: Die ersten Bücher ohne menschlichen Autor, menschliche Übersetzerin oder menschlichen Illustrator gibt es bereits. Merken wir das überhaupt? Und wollen wir das? Was verändert sich, wenn Literatur nicht mehr erdacht, sondern errechnet wird? Braucht es eine Kennzeichnungspflicht? Was kann der Mensch, was kann die Maschine? Diesen und anderen Fragen gehen wir aus unterschiedlichen Perspektiven auf den Grund. Es diskutieren Alexandra Rak (Übersetzerin), Leila Emami (Autorin und KI-Workshopleiterin) und Prof. Tim Weiffenbach (Hochschule Macromedia). Moderation: Petra Boberg (Hessischer Rundfunk). Diskutieren Sie mit!

info@vhs-mtk.de
www.weltlesebuehne.de

Eine Veranstaltung der vhs Main-Taunus-Kreis, der Stadtbücherei Hofheim und der Weltlesebühne e.V.



Petra Boberg

17.30 – 19 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Stadtbücherei Hofheim am Taunus
Kellereiplatz 2 · 65719 Hofheim am Taunus

HOMBERG (EFZE) | Buchausstellung mit Präsentation

Hans Stadens Spur im Bücherdschungel

Die Erfolgsgeschichte der »Wahrhaftigen Historia« (1557), dem ältesten deutschsprachigen Brasilienbuch aus der Feder des vor 500 Jahren in Homberg (Efze) geborenen Hans Staden, zeigt sich eindrucksvoll in zahlreichen Bearbeitungen, Nachdrucken, Raubkopien und Übersetzungen. Dieser bis heute anhaltenden (Nach-)Wirkung ist am Geburtsort Stadens eine Jubiläumsausstellung gewidmet, deren exotische Besonderheiten während einer reich bebilderten Präsentation unter die Lupe genommen werden. Zur Sprache kommen dabei zusätzlich auch eher versteckte Anspielungen und Zitate prominenter »Stadenleser« wie Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen oder die Brüder Grimm.

schulzgr@mail.uni-marburg.de
www.homberg-efze.de

Eine Veranstaltung des Förderkreises Hans Staden e.V. in Kooperation mit dem Förderverein Haus der Reformation e.V.

15 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Haus der Reformation (ehem. Engelapotheke)
Markplatz 16 · 34576 Homberg (Efze)



© Förderverein Louis-Spohr-Stiftung_Helmut (Dino)

© Helmut Aabischer – Samuel Beckett Gesellschaft e.V.

KASSEL | Bildvortrag mit Lesung und Musik

Bruckner gezeichnet

Die Vernissage in der Murhardschen Bibliothek ist ein nordhessisch-oberösterreichisches Vernetzungsprojekt zwischen Kunst, Musik und Literatur: Die zum Jubiläumsjahr »200 Jahre Anton Bruckner« 2024 entstandenen Bilder, Zeichnungen und Karikaturen der »Lohnzeichnergilde OÖ« und die Frage, ob Anton Bruckner und Louis Spohr sich jemals getroffen haben, sind das Thema der »Spohr Schriften« Heft 22. Die Veranstaltung wird mit einem Vortrag im Lesesaal beginnen, Künstler:innen aus Oberösterreich geben bei einem Rundgang durch die Ausstellung Auskunft zu ihren Werken. Dezentere Gitarrenmusik des Kurators Boris Teić und seiner Schülerin Valentina Krempatic sowie eine Neukomposition von Ronald begleiten die Vernissage.

Tel. 0561 8047318

bgp-info@bibliothek.uni-kassel.de

www.louisspohr.de

www.uni-kassel.de/ub/murhardsche-bibliothek

Anmeldung zur Vernissage wegen begrenzten Platzangebots erbeten.

Eine Veranstaltung des Fördervereins Louis-Spohr-Stiftung e.V. in Kooperation mit der Universitätsbibliothek Kassel.

11 – 13 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Murhardsche Bibliothek (Lesesaal)
Brüder-Grimm-Platz 4A · 34117 Kassel



KASSEL | Informationsstand Samuel Beckett

Was Sie schon immer über Samuel Beckett wissen wollten, aber sich nicht zu fragen trauten

In unmittelbarer Nähe des Hauses, in dem der spätere Literaturnobelpreisträger Samuel Beckett in den Jahren 1928-1932 achtmal zu Besuch war, ist das Publikum eingeladen, sich über Leben und Werk von Samuel Beckett zu informieren. Am Infostand geben Experten Auskunft, hier liegen auch Bücher und Informationsmaterial aus. Die Gäste erwartet außerdem Straßentheater mit kurzen Spielszenen und ein Quiz.

ko.liebelt@web.de

www.beckett-gesellschaft.de

Eine Veranstaltung der Samuel Beckett Gesellschaft e.V.

14 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Karl-Marx-Platz
34119 Kassel



Joh. H. Tischbein d. @gemeinfrei



© Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V.

KASSEL | Vortrag und Lesung

Goethes Kasseler Elefant: Ein Exot aus der Karlsaue und die Entdeckung des Zwischenkieferknochens

Im Jahr 1773 taucht in der Menagerie des Kasseler Landgrafen ein Asiatischer Elefant auf. Das Publikum ist von den Kunststücken des exotischen Dickhäuters fasziniert, der im Auepark praktisch arbeitet und sogar die Opernbühne betritt. 1780 kommt der Elefant tragisch ums Leben. Damit endet seine Karriere jedoch nicht. Postum gelangt er nach Weimar. Dort erforscht Goethe den Elefantenschädel und kommt zu Einsichten von großer wissenschaftlicher Tragweite und Sprengkraft. Vortrag mit Lesung mit Charlotte Zeiß und Maria Ritter (Goethe-Gesellschaft Kassel, Bundespräsident-Theodor-Heuss-Schule, Homberg/Efze).

goethe-gesellschaft-kassel@web.de
www.goethe-gesellschaft-kassel.de

Eine Kooperation des Naturkundemuseums und der Goethe-Gesellschaft Kassel.

15 – 16 Uhr | Eintritt frei

Naturkundemuseum Kassel (Ottoneum)
Steinweg 2 · 34117 Kassel

KASSEL | Spaziergang

Musikalische Spaziergänge in Nordhessen

Die nordhessische Musikgeschichte geht zurück bis in die Frühzeit der Menschheit. Ein über das Smartphone abrufbarer Audioguide auf der Plattform izi.TRAVEL lädt jetzt dazu ein, auf den Spuren der Musik durch die Musikstadt Kassel zu wandeln und historische und aktuelle Fundstücke, Veranstaltungsorte und Persönlichkeiten zu entdecken. Zum Beispiel Bernd Eттé (den Max Raabe der 1920er Jahre), Louis Spohr, Gustav Mahler, Heinrich Schütz oder Ernst Krenek. Der Kasseler Autor Jürgen Pasche wird mit Dr. Lorenz Becker die Spaziergänger begleiten und für Erläuterungen zur Verfügung stehen. Wer möchte, kann sich nach einer Einführung am Treffpunkt auch selbstständig bewegen. Der Spaziergang ist barrierefrei.

Tel. 0561 9402900
info@louisspohr.de
www.louisspohr.de/Stadtrundgang

Eine Veranstaltung des Fördervereins Louis-Spohr-Stiftung e.V.

15 – 16.45 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt: Spohr-Denkmal auf dem Opernplatz
Nordshäuser Str. 6 · 34117 Kassel



KASSEL | Lesung

Flucht + Literatur

Stimmen von Geflüchteten. Heute und Damals

Flucht, oft jahrelang durch viele Länder. Immer die Sorge, zurückgeschickt zu werden. Erfahrungen von Sprachlosigkeit, von Obdachlosigkeit, von Ablehnung – dabei entsteht dennoch Dichtung. Das geschah zur Zeit des so genannten »Dritten Reiches«, und es geschieht heute. Die junge, aus Afghanistan stammende Autorin, Bloggerin und politische Aktivistin Parwana Amiri und andere Autor:innen, die heute in Kassel leben, lesen Texte, in denen sie ihre Fluchterfahrungen verarbeitet haben. Daneben werden auch Werke von Dichter:innen vorgetragen, die zu den so genannten Exilliteraten gehören, wie Bertolt Brecht, Mascha Kaléko u.a. Die Veranstaltung findet auf Englisch und Deutsch statt.

Tel. 0175 6503823
kassel@seebruecke.org

Eine Veranstaltung der Seebrücke Kassel.

17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Stadtteilzentrum Agathof e.V.
Agathofstr. 48 · 34123 Kassel

KASSEL | Klangperformance, Prosa und Lyrik

Bettine von Arnims Klangsprache im FERRUM Improvisationskonzert

»Wer resigniert (...) beweist nur, dass er mehr tot als lebendig ist. Ich bin aber nicht tot. Ich habe einen festen, starken Willen, bis in Ewigkeit«, schreibt Bettine von Arnim und bleibt dieser Leidenschaft treu bis ins hohe Alter. FERRUM Soundperformance mit Helmut Bieler-Wendt und Birgit Wetzka interpretieren im Improvisationskonzert die leidenschaftliche Sprachwelt der Bettine von Arnim: ein lang nachhallender Klangraum für und mit der Dichtung der mutigen Frau (1785-1859).

Reservierung unter Tel. 0160 4354228
birgit.wetzka@t-online.de
www.instagram.com/birgitwetzka

Eine Veranstaltung von Birgit Wetzka.

18 – 19 Uhr | 10 €, 8 € erm.

Atelier Birgit Wetzka · Atelier für Bildende Künste
und FERRUM Klangperformance
Philippstr. 23 · 34127 Kassel



© privat

KASSEL | Lesung mit Musik

Rainer Maria Rilke – und die Frauen

Der Rezitator Bernd P.R. Winter stellt mit großer sprachlicher Intensität und Einfühlungsvermögen das Werk von Rainer Maria Rilke vor und gestaltet es zum spannenden Hörerlebnis. Rilke war das, was man heute ironisch als »Frauenerleber« bezeichnen würde. Er behauptete von sich, eine weibliche Seele zu besitzen, und verfasste viele seiner Gedichte aus der Perspektive von Frauen, nannte sie »Lieder der Mädchen«. Die Leidtragenden dieses poetisch so erfolgreichen Verfahrens waren die Frauen, die Rilkes Weg säumten und die auserkoren waren, in Dichtung verwandelt zu werden. Liebesgedichte, zarte und sinnliche Verse, die Biografie eines Liebenden mit Briefen und Tagebuchaufzeichnungen. Julia Reingardt schafft dazu die musikalische Umrahmung und ergänzt die Gedichte mit Klavierwerken von Sibelius, Debussy und Tschairowsky – Herztöne, die zum Schwingen gebracht werden: ein Muss für alle Freunde großer Weltliteratur.

Tel. 0561 76695494

www.buecherei-kirchditmold.de

Anmeldung online:

www.rilke.buecherei-kirchditmold.de

Eine Veranstaltung der Bücherei Kirchditmold e.V.

**19 – 22.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
Eintritt frei | Spende willkommen**

Bücherei Kirchditmold
Zentgrafenstr. 142 · 34130 Kassel



© pexels_yaroslavshuraev

KAUFUNGEN | Öffentliche Reden und Spaziergang

Worte zum Sonntag: Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen

Drei Rednerinnen aus Nordhessen, die sich in den vergangenen drei Jahren auf die Kasseler Ausschreibung »Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen« beworben haben, kommen nun nach Kaufungen, um ihre selbstgeschriebene Rede im öffentlichen Raum zu halten. Jede Rede bekommt dabei ihren eigenen Platz - und das Publikum zwischen den Beiträgen die Chance, sich während eines kleinen Spaziergangs zur nächsten Station über das Gehörte auszutauschen. Im Anschluss kommen wir bei Kaffee und Kuchen zusammen, für eine Regenvariante ist gesorgt.

info@dorfbuchladen.de

www.dorfbuchladen.de

www.dorfleben-kaufungen.de

Eine Kooperation der DORFBUCHLADEN Initiative Kaufungen mit der Stiftung Brückner-Kühner und dem S. Fischer Verlag.

14 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Dorfplatz Gänserammel in Niederkaufungen
Windhäuserstr. / Ecke Mittelstr.
34260 Kaufungen



KELKHEIM | Konzertante Lesung

Stygium in Wort und Ton

Songtexte als Gedichtform: Im Rahmen eines Live-Konzertes präsentieren die Musiker:innen der kammermusikalischen Metalband Stygium ihre Songtexte, besprechen lyrische Ideen und deren musikalische Umsetzung. Anschließend lädt die Band zu einem kleinen Umtrunk und zum Kunstgespräch ein. Erleben Sie »Stygium in Wort und Ton«.

stygium@gmx.de
www.paths.to/Stygium

Eine Veranstaltung der Band Stygium.

19 – 21 Uhr | 5 – 25 € solidarisches Preissystem

Pfarrzentrum St. Martin
 Rotlindtallee 10 · 65779 Kelkheim (Taunus)

KELSTERBACH | Matinee

Flussgefährtinnen

Brigitte Pons, erfolgreiche südhessische Autorin von Unterhaltungsromanen und Regionalkrimis, liest aus ihrem neuen Buch »Flussgefährtinnen« - eine einfühlsame Geschichte über vier Frauen, Freundschaft, Familie, Liebe und den Sinn des Lebens. Sie berichtet von ihrer Recherchegeschichte und zeigt die dazugehörigen Bilder. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einer Gesprächsrunde. Außerdem dürfen die Besucherinnen und Besucher sich auf ein zweites Frühstück freuen.

Tel. 06107 773553
stadtbibliothek@kelsterbach.de
www.stadtbibliothek-kelsterbach.de
www.brigittepons.de

Eine Veranstaltung der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach in Kooperation mit der Buchhandlung Kapitel 43, Rüsselsheim.

11 – 13 Uhr | 7 €

Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach
 Am Mittelfeld 15 · 65451 Kelsterbach



© Stadt Kirchhain



© Alberto Venzago, Diogenes-Verlag / © Diogenes-Verlag

KIRCHHAIN | Lesung an verschiedenen Orten

Lippenbekenntnisse

Krimis, Kindergeschichten, Geschichtliches, Historisches, aber auch Geschichten auf Platt: Mit einem vielfältigen und im doppelten Wortsinn bewegenden Lesepercours bietet die Stadt Kirchhain ein vielfältiges Programm an. Gelesen wird von unterschiedlichen Vorlesern an verschiedenen Orten im Stadtgebiet, so z.B. auf dem Marktplatz vor dem historischen Rathaus, im Annapark, vor dem Hexenturm oder auch in Kneipen.

k.ebert@kirchhain.de
www.kirchhain.de

Eine Veranstaltung der Stadt Kirchhain.

15 – 16.30 Uhr | Eintritt frei

Verschiedene Veranstaltungsorte
in der Innenstadt von Kirchhain
Startpunkt: Kirchhainer Hexenturm
35274 Kirchhain

LAHNTAL | Autorinnenlesung und Gespräch

Nach der Naturkatastrophe: Anne Reineckes Roman »Hinter den Mauern der Ozean«

Der Verein »Zwei Raben: Literatur in Oberhessen« verfolgt das Ziel, die literarische Geschichte der ländlich geprägten Region Oberhessen zu beleben und sie mit den Tendenzen des gegenwärtigen literarischen Lebens zu verknüpfen. Seine vielfältigen Veranstaltungen befördern den Dialog zwischen Literatur und Natur. Mit ihrem aktuellen dystopischen Roman »Hinter den Mauern der Ozean« entwirft Anne Reinecke eine Gegenwelt, eine Idylle nach dem Weltuntergang. Das intakte Museumsberlin mit dem Ishtar-Tor als Eingang steht dem ungesicherten Gebiet mit Trümmern der früheren Bebauung gegenüber. In dieser Landschaft bewegen sich die »Ewigen«. Moderation: Erika Schellenberger, 1. Vorsitzende des Vereins.

zweiraben@literaturinoberhessen.de
www.literaturinoberhessen.de

Eine Veranstaltung des Literaturvereins Zwei Raben: Literatur in Oberhessen e.V. in Kooperation mit der Otto-Ubbelohde-Stiftung und dem Kulturverein Goßfelden e.V., gefördert von der Gemeinde Lahntal, dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Sparkasse Marburg-Biedenkopf.

11.30 – 13.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Otto-Ubbelohde-Haus (Garten oder Atelier)
Otto-Ubbelohde-Weg 30 · 35094 Lahntal-Goßfelden



© Slobodanka Herceg-Flugel



© Geschwister-Klipstein-Stiftung

LANGGÖNS | Lesung & Musik

Eckhart Nickel liest »PUNK«

Eckhart Nickel, geboren in Frankfurt am Main, gehörte in den Neunzigern zum popliterarischen Quintett »Tristesse Royale«. Heute ist er als Romancier und Journalist u. a. für die SZ und die F.A.Z. tätig. Seine Romane standen sowohl auf der Longlist als auch auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises und erlangten bedeutende Anerkennung und viele Auszeichnungen (z.B. Hermann-Hesse-Literaturpreis). In Cleberg liest er aus seinem aktuellen Roman: Karens Suche nach einem WG-Zimmer führt sie in ein unerwartetes, magisches Abenteuer und gerät zur Reise in das Innere der Musik und der Pop-Historie. Mit ihrem Improvisationstalent steuert sie die wesentlichsten Elemente bei, um das Duo Ezra und Lambert unter dem Bandnamen »PUNK« zu retten. Nach der Lesung gibt es Jazz-Musik mit Martin Lietsch (git) und Kurt Surborg (tsax).

bobby.h-f@t-online.de

Eine Veranstaltung von Slobodanka Herceg-Flugel.

14.30 – 16 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Privathaus Familie Flugel
Oberkleener Str. 5 · 35428 Langgöns / OT Cleberg

LAUBACH | Lesung und Vortrag im Museum

Editha Klipstein über Spanien: Vom Zauber der Erinnerung und des Reisens

Die Veranstaltung bietet spannende Einblicke in das Leben und Werk der Laubacher Schriftstellerin und Künstlerin Editha Klipstein. Der Literaturwissenschaftler Reinhold Münster stellt die literarische Verarbeitung von Klipsteins Spanienreisen Anfang des 20. Jahrhunderts vor, die in Essays, Novellen und einem unveröffentlichten Drama festgehalten sind. Werke wie »Das Hotel in Kastilien« oder »Spanische Erinnerungen« verdeutlichen die tiefe Verbindung der Autorin zur spanischen Kultur und die Bedeutung von Reisen als kreative Inspiration. Eine begleitende Ausstellung im Klipstein-Zimmer zeigt eine Auswahl an Ölbildern, Zeichnungen und Fotografien aus der Zeit ihres Aufenthalts in Segovia. Das Programm endet mit einer offenen Diskussion, bei der die Gäste eingeladen sind, über die Verbindungen von Literatur, Erinnerung und Reisen nachzudenken.

ananieva@klipstein-stiftung.de
www.klipstein-stiftung.de

*Eine Veranstaltung der Geschwister-Klipstein-Stiftung
in Kooperation mit dem Museum Fridericianum Laubach.*

15 – 16.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Museum Fridericianum Laubach
Friedrichstr. 9 · 35321 Laubach



© Josefa Como Michaelis



Friedrich Dessauer

© Ute Hieke



Wolfgang Gentner



LAUTERBACH | Vortrag, Museumsbesuch und Rundgang

Franz Como:

Heimatforscher Lauterbachs und Darsteller der Vogelsberger Landschaft

Franz Como (1877-1958), Oberlehrer in Lauterbach an der Großherzoglich-Hessischen Realschule, beschäftigte sich während seiner 10-jährigen Lehrtätigkeit mit der Geschichte der Stadt Lauterbach und dem Vogelsberg. Immer wieder hat er auf bemerkenswert gekonnte Weise die Vogelsberglandschaft dargestellt und auch das Lauterbacher und Oberhessische Kunsthandwerk in seine Betrachtung einbezogen. Como war unter anderem mit Hermann Hesse befreundet und von dem Pädagogen und Politiker Friedrich Wilhelm Foerster stark beeinflusst. Durch seinen Lehrer Otto Behaghel, dessen Philologie von der mündlichen Sprache ausgeht, war er für den Oberhessen-Dialekt aufgeschlossen. Wir laden ein zu Vortrag und Lesung mit anschließender Besichtigung ausgewählter Museumsräume und einem kleinen Rundgang durch die Altstadt sowie einem Dialog mit den Gästen und dem Stadtarchivar Till Hartmann.

Tel. 06641 2402

info@hohhaus.de | www.hohhaus.de

Eine Veranstaltung der Stadt Lauterbach.

15 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Hohhaus-Museum Lauterbach e.V.
Eisenbacher Tor 1-3 · 36341 Lauterbach (Hessen)

LIMBURG | Lesung mit Buchvorstellung

Die Formel des Widerstands

Die Wissenschaftsjournalistin Astrid Viciano liest aus ihrem Buch »Die Formel des Widerstands. Wie Kernphysiker mithalfen, die Atombombe der Nazis zu verhindern«. Friedrich Dessauer, nach dem die vor 65 Jahren gegründete technische Berufsschule in Limburg benannt ist, war Physiker an der Universität Frankfurt. Wolfgang Gentner promovierte bei ihm 1930 und forschte im Anschluss am Radiuminstitut in Paris gemeinsam mit Marie Curie, ihrer Tochter Irène und deren Mann Frédéric Joliot-Curie an künstlicher Radioaktivität. Als die deutsche Wehrmacht Paris besetzte, wurde Gentner entsandt, um den Nazis neue Forschungserkenntnisse und Material für die Kernspaltung zu verschaffen. Für ihn begann ein doppeltes Spiel, bei dem er alles riskierte. Mit auf dem Podium ist der Physiker Bernold Feuerstein vom Heidelberger Max-Planck-Institut für Kernphysik, dessen Gründungsdirektor Wolfgang Gentner war.

sekretariat@fds-limburg.schule

www.fds-limburg.de

Eine Veranstaltung der Friedrich-Dessauer-Schule Limburg in Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für Kernphysik Heidelberg.

15 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Friedrich-Dessauer-Schule
Blumenröder Str. 49 · 65549 Limburg a.d. Lahn



LORSCH | Lyrischer Spaziergang

Die Lorsch Kulturachse mit Gedichten erleben

Begleiten Sie uns auf einem besonderen Spaziergang entlang der Lorsch Kulturachse. An markanten Stationen werden thematisch passende Gedichte vorgelesen, die zum Nachdenken anregen und die Umgebung auf neue Weise erlebbar machen. Unsere inspirierende poetische Reise beginnt am historischen Alten Rathaus, geht weiter zur Königshalle, dem Herzstück der Stadt, über den Kräutergarten hin zum Tabakschuppen, vorbei am Freilichtlabor Lauresham und dann wieder Richtung Innenstadt durch den Pfingstrosengarten. Zum Abschluss erreichen wir den Lorbacher Hof, wo der Spaziergang mit einem kleinen gemeinsamen Abschluss ausklingt.

Tel. 06251 5967501

kultour@lorsch.de

www.lorsch.de

Teilnehmer:innenzahl begrenzt;
um Voranmeldung wird gebeten

Eine Veranstaltung des Bienen- und Dichterprojekts der Stadt Lorsch.

11 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr

Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt: Vor dem Alten Rathaus
Marktplatz 1 · 64653 Lorsch

MARBURG | Workshop

Punchlines – Schreibkunst meets Rebecca Pap

Schülerinnen und Schüler der Projekt-AG Schreibkunst der Elisabethschule Marburg und weitere interessierte junge Menschen zwischen 15 und 19 Jahren können in einem Workshop Grundlagen des Stand-up-Comedy-Handwerks, wie Jokewriting, Storytelling und Bühnenpräsenz, erlernen und setzen diese direkt durch eine Präsentation vor der Gruppe um. Durchführen wird den Workshop die aus Limburg stammende Newcomerin Rebecca Pap.

cokokur@elisabethschule.de

www.elisabethschule.de

Eine Veranstaltung der Elisabethschule Marburg.

9 – 11.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Elisabethschule Marburg
Leopold-Lucas-Str. 5 · 35037 Marburg



© JEMOBILO e.V.



© Marburger Haus der Romantik

MARBURG | Lesung mit Musik

»Denn ich ohne Bücher bin nicht ich«

Christa Wolf

Texte über die Lust am Lesen, über Lieblings- und Trostbücher. Über Bücher, die glücklich machen. Texte über Begegnungen mit Buchheldinnen und -helden. Lesebiografien und Leseerlebnisse. Aufgeschrieben und vorgelesen von Mitgliedern der Schreibwerkstatt Marburg e.V.

www.schreibwerkstatt-marburg.de

Eine Veranstaltung der Schreibwerkstatt Marburg e.V.

11 – 13 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Pavillon am Turmcafé (Spiegelslustturm)
Hermann-Bauer-Weg 2 · 35043 Marburg

MARBURG | Lesung, Führung und Spaziergang

Hexen in Literatur und Stadtgeschichte

Der Nachmittag beginnt mit einem Hexen-Märchen im Marburger Haus der Romantik. An die Lesung schließt sich ein kulturhistorischer Stadtspaziergang auf der »Marburger Hexenroute« an. Dabei ist auch die Innenbesichtigung des »Hexenturms« am Landgrafenschloss vorgesehen. Zum Abschluss findet ein gemeinsames Kaffeetrinken im Schlosspark statt.

Mitwirkende: Dr. Ronald Füssel, Prof. Dr. Marita Metz-Becker und Regina Schöpe-Hellwig

Tel. 06421 917160

info@romantikmuseum-marburg.de

10 € für Lesung, Führung, Kaffee und Kuchen

Eine Veranstaltung des Marburger Hauses der Romantik e.V.

14 – 17 Uhr

Treffpunkt: Marburger Haus der Romantik
Markt 16 · 35037 Marburg



© Anja Hagemann-Becker

© BIPoC Feministisches Literaturkollektiv



MARBURG | Lesung

Marburger Autorinnen und Autoren in der Waggonhalle

Der Marburger Autorenkreis besteht seit über 50 Jahren. Er versteht sich als Arbeitskreis für mittelhessische Literaturschaffende. In den Lesungen stellen die Mitglieder ihre neuesten literarischen Werke aus Lyrik und Prosa vor. Das Publikum ist eingeladen, über das Gelesene und die Arbeit des Marburger Autorenkreises ins Gespräch zu kommen. Lesende: Joachim Fleing, Anja Hagemann-Becker, Gerd Kanke, Ute-Christine Klehe, Iris Kramer, Eike Schniebs, Angelica Seithe-Blümer, Maybirte Wenzel, Günter Wirtz, Ulla Wraneschitz.

Tel. 0641 8778271
Guenter-Wirtz@gmx.de

Eine Veranstaltung des Marburger Autorenkreises.

14 – 17 Uhr | Eintritt frei

Waggonhalle Kulturzentrum e.V. (Seminarraum)
Rudolf-Bultmann-Str. 2A · 35039 Marburg

MARBURG | Lesung & offene Bühne

Worte als Widerstand

BIPoC feministische Literatur auf der Bühne

Das BIPoC feministische Literaturkollektiv lädt zu einer Lesung mit offener Bühne ein! Seit zwei Jahren organisieren wir einen regelmäßigen Lesekreis für FLINTA*-Personen, die von Rassismus betroffen sind. Hier setzen wir uns mit Literatur auseinander, die unsere Perspektiven widerspiegelt, diskutieren Texte kritisch und schaffen Sichtbarkeit für marginalisierte Stimmen. Am Tag für die Literatur nehmen wir uns gemeinsam die Bühne, um unsere eigenen oder inspirierende Texte vorzutragen. Wir gestalten das Programm als Kollektiv und bringen unsere vielfältigen Stimmen zum Ausdruck. Wir freuen uns auf eine lebendige, vielstimmige Veranstaltung, die Einblicke in unsere Arbeit gibt, zum Nachdenken anregt und Raum für Austausch und Begegnung schafft.

fem.bpoc.literaturkollektiv@gmail.com
 fem_bipoc_literaturkollektiv

Eine Veranstaltung des BIPoC feministischen Literaturkollektivs Marburg in Kooperation mit dem Hessischen Landestheater Marburg (HLTM).

16 – 18.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Hessisches Landestheater
Marburg (HLTM) / Kleines Tasch
Am Schwanhof 68-72 · 35037 Marburg



© Diogenes Verlag



© Staatliche Schlösser u. Gärten Hessen, M. Leutzel

MARBURG | Lesung

Die Sterne ordnen

Der deutsch-italienische Verein Il Ponte Marburg e.V. fördert den Austausch der Kulturen und steht für ein demokratisches Europa. In Erinnerung an das Kriegsende vor 80 Jahren hat er gemeinsam mit der Gedenkstätte und dem Museum Trutzhain die italienische Erfolgsautorin Raffaella Romagnolo eingeladen. Ihr Buch »Die Sterne ordnen« (Diogenes Verlag) handelt von einem zehnjährigen Mädchen, dessen Welt aus dem Lot geraten ist. Niemand weiß, was das Kind unter Mussolini und im Krieg erlebt hat. Raffaella Romagnolo liest gemeinsam mit der Buchhändlerin und Schauspielerin Johanna Mildner. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch mit dem Publikum.

info@terzo-pr.de

www.ilponte-marburg.de

Vorverkauf: www.cineplex-marburg.de

Eine Veranstaltung von Il Ponte Marburg e.V. und Gedenkstätte Trutzhain mit freundlicher Unterstützung des Cineplex Marburg und Kulturelle Aktion Marburg Strömungen e.V.

20 – 21.30 Uhr | 14€, 12€ erm.

Cineplex Marburg (Kino 5)
Biegenstr. 1a · 35037 Marburg

MÜNZENBERG | Lesungen und Schreibwerkstätten

Wörter. Wahn. Sinn

Kinder- und Jugendliteraturfest auf der Burgruine Münzenberg

An diesem Sonntag verwandelt sich die Burgruine Münzenberg zu einem großen Open-Air-Gelände, das ganz im Zeichen der Literatur steht. Im Kulturdenkmal aus der Stauferzeit findet das zweite Hessische Kinder- und Jugendliteraturfestival statt. Kindern und Jugendlichen bietet sich gemeinsam mit ihren Familien die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen ihre Phantasie und Kreativität aktiv zu erproben: Lese-, Experimentier- und Schreibwerkstätten eröffnen den Raum hierzu. Autoren halten Lesungen und geben Einblicke in ihre Arbeitswelt. Gleichzeitig können Teilnehmende ihre eigenen Texte, Geschichten und Gedichte verfassen. Ein Büchertisch zum Austausch bereichert das literarische Familienangebot.

www.schloesser-hessen.de

www.muenzenberg.de | www.fbk-hessen.de

**Eintritt Burg: 3,50 € Erwachsene | 2 € Kinder
Angebote vor Ort kostenlos**

Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Projekt der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, der Stadt Münzenberg und des Friedrich-Bödecker-Kreis in Hessen e.V., Kooperationspartner: Buchhandlung Bindernagel, Oberhessische Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (OVAG).

10 – 18 Uhr

Burgruine Münzenberg
Unter der Burg · 35516 Münzenberg



© Lothar Seidler

NECKARSTEINACH | Spaziergang mit Lesungen

Die Sonne am Neckar – Die Sonne an Land

Der literarische Spaziergang führt durch die schöne Landschaft am Fluss mit den vier Burgen. An den Stationen des etwa 4,5 km langen Rundwegs tragen Jancu Sinca, Wilhelm Dreischulte, Olga Manj, Ingrid Samel und Ulrich Pomplum ihre Texte aus der Anthologie »Die Sonne an Land« vor, neue Einsichten und Ausblicke inbegriffen! Unterwegs ist Gelegenheit, mit den Autorinnen und Autoren ins Gespräch zu kommen. Als Wegzehrung werden Snacks und Getränke gereicht, zum Ausklang geht es in den lauschigen Schwanengarten.

Tel. 06221 166559
buero@litoff.de
www.litoff.de

Eine Veranstaltung von Die Literatur-Offensive e.V.

10.30 – 15 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Treffpunkt am Geopark-Haus
Neckarstr. 47 · 69239 Neckarsteinach

HESSISCHER RUNDFUNK

Jetzt schon
vormerken:
17. Mai 2026



Hessen in Concert!

Konzerte und Veranstaltungen in Konzertsälen,
Kirchen und Museen oder unter freiem Himmel.
Mehr auf hr2-kultur.de

hr2 KULTUR



hr2 Musikland
Hessen



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Forschung,
Kunst und Kultur



© J. Escher, u. B. Schinke, Collage von Uwe Seemann



© Museum d. bild. Künste Leipzig

OBERURSEL | Musikalische Lesung

Einmal Hessen, bitte!

Literarisches von Goethe bis Gernhardt

Die Frankfurter Jazz-Sängerin, Radiofrau und Sprecherin Karmen Mikovic liest Texte und Gedichte von Hessen, aus Hessen und über Hessen. Musikalisch begleitet wird sie vom Frankfurt Jazz Trio mit Thilo Wagner (Piano), Ingo Senst (Bass) sowie Thomas Cremer (Schlagzeug).

jazzkonzerte@kulturkreis-oberursel.de
www.kulturkreis-oberursel.de

24 €, 20 € Mitglieder, 10 € Schüler:innen und Studierende
Einlass 16 Uhr, freie Platzwahl

Eine Veranstaltung von »Jazz & More« im Kulturkreis Oberursel e.V.

17 – 19.30 Uhr | Einlass 16 Uhr

Rathaus Oberursel (Sitzungssaal)
Rathausplatz 1 · 61440 Oberursel

OBERURSEL | Lesung und Gespräch

»Die Taunusreise« – Bericht einer romantischen Reisegesellschaft von Peter Cornelius und Christian Xeller

Pfingsten 1811: eine Frankfurter Freundesgruppe zieht es in den nahen Taunus, um zu wandern und Burgen und Schlösser zu erkunden. Nach dem viertägigen Ausflug verfassen die Maler Peter Cornelius und Christian Xeller neben Zeichnungen auch einen Reisebericht: ein romantisches Gesamtkunstwerk, in dem sich Natur und Kunst auf schönste Weise verbinden und auch von Ritterspielen mit wilden Tieren erzählt wird. Erstmals 1923 veröffentlicht, liegt die Publikation jetzt in der Handlichen Bibliothek der Romantik vor. Mareike Hennig, Leiterin der Kunstsammlungen des Deutschen Romantik-Museums in Frankfurt und Herausgeberin der Neuausgabe, stellt den Reisebericht samt Zeichnungen vor. Die Schauspielerin Andrea Wolf liest ausgewählte Stellen.

mail@literatouren-oberursel.de
www.literatouren-oberursel.de
12 €, 6 € Schüler:innen und Studierende

*Eine Veranstaltung von LiteraTouren.kultur in oberursel e.V.,
gefördert durch den Sport- und Kulturförderverein Oberursel e.V. und
Portstrasse Jugend & Kultur, Oberursel.*

19.30 – 21 Uhr

Portstrasse Jugend & Kultur
Hohemarkstr. 18 · 61440 Oberursel (Taunus)



OFFENBACH | Literarischer Salon

Deutsch-Brasilianischer Kinder- und Jugendbuch- Salon

Der Salon wurde 2023 von der Literaturagentin Andréia Amthor gegründet. Seine dritte Ausgabe wird von der Wiesbadener Schriftstellerin und Illustratorin Patricia Sant'Ana Scheld (Illustralabor) begleitet. Der Salon präsentiert deutsche und brasilianische Bücher für Kinder ab dem Kindergartenalter und bietet kostenfreie Infrastruktur für Autor:innen, Verlage und Literaturfachleute. Der Salon ist eine einzigartige Gelegenheit für das Publikum, direkt mit portugiesischsprachigen und deutschsprachigen Autor:innen in Kontakt zu treten. Natürlich können auch Bücher vor Ort gekauft werden. Es werden brasilianische Köstlichkeiten und alkoholfreie Getränke angeboten - der gesamte Erlös wird für ein soziales Projekt in Brasilien gespendet.

Tel. 0151 52 55 69 00 (Andréia Amthor)
i-Lit-amthor@outlook.de

Eine Veranstaltung des FIZ e.V. in Kooperation mit dem Literarischen Forum i-Lit und Der Paritätische Hessen.

11 – 17.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Der Paritätische Hessen (3. Etage, barrierefrei)
Berliner Str. 219 · 63067 Offenbach am Main

OFFENBACH | Erzählung im Park

Goethe und Lilli – eine stürmische Liebe in Offenbach

Johann Wolfgang Goethe und Lilli Schönemann aus Frankfurt trafen sich in Offenbach und entwickelten eine stürmische Liebe. Ihre Verlobung endete dann leider doch nach einigen Monaten. War es ein prägendes Ereignis? Nach 250 Jahren: ein Rückblick auf eine bewegte Zeit in Offenbach. Die Veranstaltung ist für Familien geeignet.

Tel. 0172 6927759
gertrudumminge@aol.com

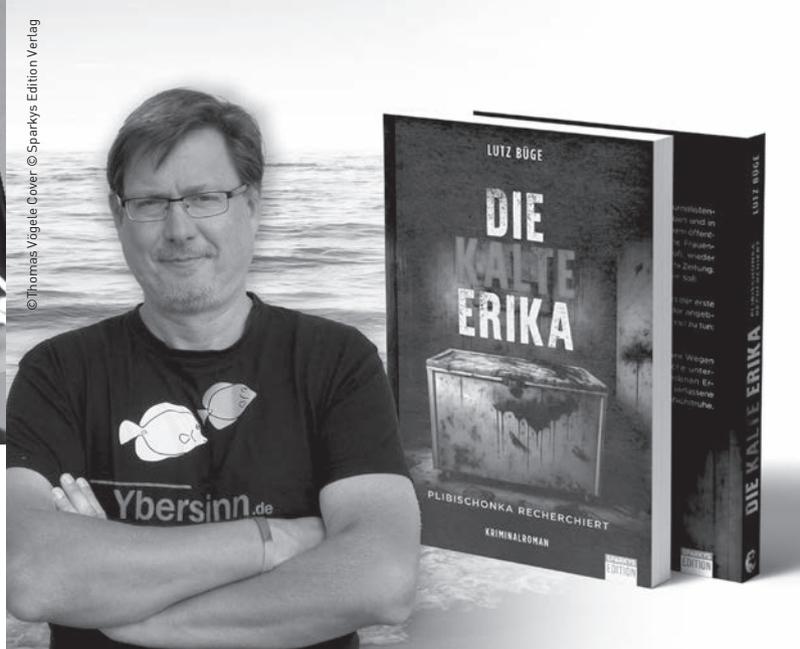
Eine Veranstaltung von Kulturnetz Frankfurt e.V.

12 – 14 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Büsingpark
Treffpunkt: am erhöhten Tempelchen
Kaiserstr. 79, Eingang auch über Kirchstr.
63065 Offenbach am Main



© T. Labas, M. Waelder, G. Biccari, Arthouse Kino Casablanca Bad Soden



© Thomas Voßgele Cover, © Sparkys Edition Verlag

OFFENBACH | Lesung mit Perkussion & Publikumsgespräch

Verwoben in Geschichte - wenn Erinnerung in die Gegenwart eindringt

Das Einzelwesen ist nicht nur verwoben mit seiner Familiengeschichte, auch Geschichte und Gesellschaft wirken auf es ein. Tamara Labas, geboren in Zagreb, lebt und arbeitet als Lyrikerin in Frankfurt. Als Autorin der »Bibliothek der Generationen« im Historischen Museum Frankfurt setzt sie sich mit den Auswirkungen von Migration und der NS-Zeit auf Familie und Kindheit auseinander. Sie liest Auszüge aus ihrem Tagebuch des Erinnerns und ausgewählte Gedichte. Der aus Neapel stammende, in Offenbach lebende Perkussionist Gaetano Biccari begleitet die Lesung mit einem Klangteppich aus meditativen Stimmungen und rhythmischen Akzenten. Im Anschluss laden beide zu einem Austausch mit dem Publikum ein, denn im Erinnern der Vergangenheit erzeugen wir Zukunft.

Tel. 069 8065 2646

hds-terminplanung@offenbach.de

www.haus-der-stadtgeschichte.de

Eine Veranstaltung vom Haus der Stadtgeschichte Offenbach am Main im Rahmen der Sonderausstellung »Un/sichtbar-GENERATIONEN«.

15 – 16.30 Uhr | Eintritt 5€

Haus der Stadtgeschichte / Museum
Herrnstr. 61 · 63065 Offenbach am Main

OFFENBACH | Lesung

Die kalte Erika

Einladung zur Lesung im Filmklubb Offenbach: Lutz Büge liest aus seinem Offenbach-Krimi »Die kalte Erika«. Im Anschluss an die Lesung kommen Lutz Büge und hr-Moderator Bastian Korff mit dem Publikum ins Gespräch - über Offenbach und das Schreiben. Es gibt die Möglichkeit, Bücher signieren zu lassen. Es werden Speisen und Getränke angeboten.

www.filmklubb.de

www.ybersinn.de

10 € Vorverkauf (zzgl. Gebühr)

beim Filmklubb: www.filmklubb.de

und an der Tageskasse



Bastian Korff

Eine Veranstaltung des Filmklubs Offenbach in Kooperation mit dem Ybersinn-Verlag.

17 – 19 Uhr | Einlass 16 Uhr

Filmklubb Offenbach
Isenburgring 36 · 63069 Offenbach am Main



OFFENBACH | Lesung mit Ausstellung

»Wohin denn ich?«

Ingrid Walter und Juliane Ziegler präsentieren aktuelle Texte, die sich mit Zugehörigkeit befassen. Juliane Ziegler, Journalistin und Autorin aus Frankfurt, liest aus ihrem Buch »Herzlandschaft«, in dem sie der Italien-Liebe der Schriftstellerin Marie Luise Kaschnitz nachspürt. Die Frankfurter Schriftstellerin verbrachte zwei längere Zeitspannen in Rom, kehrte regelmäßig dorthin zurück und starb 1974 in Italien. Ingrid Walter, Autorin und PR-Fachfrau, liest aus ihren »Sicilian Stories«, inspiriert von ihren Reisen auf die Insel. In den Texten geht es – frei nach dem Motto von Kaschnitz »Wohin denn ich?« – immer wieder um die Frage, zu welcher Gesellschaft wir uns zugehörig fühlen und letztendlich um die eigene Identität. In der begleitenden Ausstellung illustriert sie ihre Lyrik mit Text-Bild-Collagen, die in Zusammenarbeit mit der Grafikerin Petra Baumgardt entstanden sind.

info@mutundliebeoffenbach.de
www.mulionline.de

Eine Veranstaltung des Stadtmagazins Mut&Liebe Offenbach in Kooperation mit dem Möglichkeitsraum zweitlof.ft

17 – 19 Uhr | Eintritt frei

zweitlof.ft (Hinterhaus)
Bernardstr. 13 · 63067 Offenbach am Main

REICHELSHEIM | Szenische Lesung mit Musik

Mord und Apfelwein in Reichelsheim

Unter unserem Motto »Von hell- bis dunkelrot« serviert die Krimidrehorgel ein Menü aus schwarzhumorigen Kurzkrimis, gewürzt mit einer Prise Sarkasmus und einem Schuss des hessischen Nationalgetränks Apfelwein. Während Agatha (Ingrid Reidel) mit rauer Stimme mörderische Geschichten aus dem Odenwald zum Leben erweckt, sorgt Sherlock (Volker Nau) mit seiner Drehorgel für die passende musikalische Untermalung. Ob fröhlich klimpernd oder düster dröhnend: Die Drehorgel hat ihre ganz eigenen Pläne. Ein Erlebnis, bei dem der Odenwald zum Schauplatz skurriler Verbrechen wird. Mörderische Nachbarn, tödliche Rezepte und Abgründe hinter Gartenzäunen, alles garniert mit reichlich schwarzem Humor und einem Augenzwinkern.

info@wirtshaus-alexander.de
www.krimidrehorgel.de
www.wirtshaus-alexander.de

Eine Veranstaltung von Wirtshaus Alexander in Zusammenarbeit mit den Programmgestaltern Ingrid Reidel und Volker Nau.

17 – 19 Uhr | Eintritt frei

Wirtshaus Alexander
Eberbach 3A · 64385 Reichelsheim (Odenwald)



RIEDSTADT | Vortrag und Gespräch

Literatur, Rundfunk, Presse – Ecksteine der Demokratie

Welche Rolle spielte und spielt Literatur für Aufbau und Stabilisierung der Demokratie? Die »Re-Education« (»Umerziehung«) der alliierten Befreier Deutschlands nach 1945 jährt sich 2025 zum achtzigsten Mal. Den Massenmedien, dem Rundfunk, den Zeitschriften und der Literatur wurde dabei ein entscheidender Anteil zugemessen. Wichtige Akteure der deutschen Demokratiebewegungen waren Hessinnen und Hessen: von Georg Büchner und Friedrich Weidig über Luise und Ludwig Büchner, Wilhelm Liebknecht und Toni Sender zu Carl Zuckmayer, Theo Haubach und Carlo Mierendorff, zu Wilhelm Leuschner, Hermann Brill und den Akteurinnen des Frankfurter Frauenausschusses. Einige von ihnen kommen mit Originaltönen und Zitaten zu Wort. Wie der Gedanke der Demokratie entstand und ob sich aus der Geschichte Lehren für die aktuelle Bedrohung der Demokratie ziehen lassen, darüber unterhalten sich mit dem Journalisten und Rundfunkhistoriker Hans Sarkowicz Christian Suhr (BüchnerBühne) und Peter Brunner (BüchnerHaus).

p.brunner@buechnerfindetstatt.de
www.buechnerfindetstatt.de

Eine Veranstaltung von BuechnerFindetStatt e.V.

11 – 13 Uhr | 12 € im VVK (15 € Tageskasse)

Kunstgalerie am BüchnerHaus
Weidstr. 9 · 64560 Riedstadt



SCHAUENBURG | Vortrag und Musik

Hans Jürgen von der Wense Der Wanderer, Schriftsteller, Komponist, Landschaftsforscher, Übersetzer, Fotograf

Hans Jürgen von der Wense (1894-1966) war vieles zugleich: Fragmentariker à la Novalis, Musiker à la Schönberg, Wetterverzeichner à la Goethe und vor allem Wanderer à la Seume. Nur, dass er nicht von Grimma aus nach Syrakus aufbrach, sondern von Kassel aus in den Habichtswald, in den Kaufunger Wald, in den Reinhardswald und darüber hinaus (aber nicht weit). Hier kannte er jeden Stein, jeden Strauch, jeden Baum. Und er hat von diesen Wanderungen wunderbare Briefe verschickt und erstaunliche Notizen hinterlassen. Wer ihn, sein märchenhaftes Leben und sein eigenwilliges Werk noch nicht kennt, kann das jetzt nachholen – und wird sich wundern. Vortrag von Reiner Niehoff; Musik komponiert von Wense, vorgetragen von Martin Forciniti.

christian.abendroth@maerchenwache.de
Tel. 05601 2346 oder 0177 2961069
www.maerchenwache.de

Eintritt: 10 €, 2 € erm. für Ehrenamtskarteninhaber
und Studierende

Eine Veranstaltung des Fördervereins Schauenburger Märchenwache e.V.

16 – 17.30 Uhr

Schauenburger Märchenwache
Lange Str. 2 · 34270 Schauenburg-Breitenbach



© Heidrun Merk



© Alex Sonnenjag

SCHRECKSBACH | Lesung

»Schöne grüne Welt« – 10 Jahre »edition federleicht«

Unter dem Titel »Schöne grüne Welt« stellen ausgewählte Autorinnen und Autoren der »edition federleicht« im Rahmen einer Lesung im »Blauen Saal« des Schwälmer Dorf museums Holzburg ihre Arbeiten vor. Die Themen kreisen um das Jahresthema des Museums »Von der Natur des Waldes« und werden musikalisch begleitet. Der Verlag »edition federleicht« feiert 2025 sein 10-jähriges Jubiläum.

Tel. 06698 250995
heidrun-merk@t-online.de
www.dorfmuseum-holzburg.de

Eine Veranstaltung des Vereins Schwälmer Dorf museum Holzburg e.V.

17 – 18.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Schwälmer Dorf museum Holzburg (Blauer Saal)
Hohlweg 2a · 34637 Schrecksbach-Holzburg

SELIGENSTADT | Lesung

Die Stimme erheben

Die Autorinnen und Autoren des literarischen Salons Skriptorium Seligenstadt stellen sich im Rathausinnenhof der Einhardstadt mit eigenen Werken in Lyrik und Prosa der politischen Situation der Gesellschaft und der Kunst: die Demokratie in Gefahr, der Wert der Wahrheit wird fraglich, die ökologische Krise setzt sich fort, KI bedroht Arbeitsplätze, ein Krieg tobt wieder in Europa. Umso wichtiger erscheint es, sich nicht einschüchtern zu lassen oder sich selbst zu verkleinern, die Kunst nicht ruhen zu lassen und die Stimme zu erheben. Sie muss nicht laut, nicht großsprecherisch, aber vernehmlich sein, um einen menschlichen Widerhalt gegen den oft inhumanen Zeitgeist zu ermöglichen.

Tel. 01609 1922016
skriptorium-seligenstadt@web.de
www.scriptoriumsigenstadt.de

Eine Veranstaltung des Skriptorium Seligenstadt.

15 – 17 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Rathaus Hof Seligenstadt
Marktplatz 1 · 63500 Seligenstadt



© Barbel Andresen

© privat

STEINBACH | Lesung

Neulich traf ich

In den Steinbacher Wandel-Lesungen widmen wir uns wandelnden Themen an wandelnden Orten durch wechselnde Interpreten. Das diesjährige Motto »Neulich traf ich« verspricht literarische Reflexionen zu Begegnungen: mal spritzig, mal nachdenklich, mal heiter. Die Texte stammen aus berühmter und eigener Feder. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt, in der Pause gibt es kleine Köstlichkeiten.

www.stadt-steinbach.de/rathaus/veroeffentlichungen/pressemitteilungen

Eine Veranstaltung der Stadt Steinbach (Taunus) und des Stadtteilbüros Soziale Stadt mit der AG Wandel-Lesung und der Stadtbücherei.

19 – 21.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Bürgerhaus Steinbach
(Saal Steinbach-Hallenberg)
Untergasse 36 · 61449 Steinbach (Taunus)



VELLMAR | Lesung und Konzert

Der Cello-Loop setzt den Ton

Ein Cello klingt wie ein Orchester! Extrem kurzweilig geht es zu, wenn Stephan Schrader sein Cello mit der Loopmaschine verkabelt. Virtuos und mit trockenem Witz führt er durch sein abwechslungsreiches Programm, das sich immer wieder überraschend zwischen verschiedensten Stilen bewegt, seien es Bearbeitungen von Beethoven, Gershwin oder Morricone oder Eigenkompositionen und Spontan-Improvisationen. Dazu liest die Kasseler Schauspielerin Sabine Wackernagel eine Auswahl der komischen »Pummerer-Verse« Otto Heinrich Kühners (1921-1996). Verstörendes, Verrücktes und Allzumenschliches spiegelt sich darin im Humor. Der Schriftsteller selbst war Mitgründer des »Kasseler Literaturpreises für grotesken Humor«.

Tel. 0561 826561
mail@ecke-und-kreis.de | www.ecke-und-kreis.de

5 € für Mitglieder des Literaturvereins | 10 € Vorverkauf
im Büchereck am Rathaus Vellmar (Rathausplatz 3)
12 € Abendkasse

Eine Veranstaltung vom Literaturverein Ecke und Kreis.

17 – 19 Uhr

Katholische Kirche Heilig Geist Vellmar
Brüder-Grimm-Str. 9 · 34246 Vellmar



© Ernst Klein



© privat

VOLKMARSEN | Lesung mit Stadtrundgang

Zusammenbruch – Umbruch – Aufbruch

1945 und die Jahre danach

Ernst Klein stellt seine neue, noch nicht veröffentlichte Publikation mit Erinnerungen an die »Nachkriegszeit« in Volkmarsen vor. Das Buch beschreibt den Einmarsch der US-Truppen, Suizide bei Kriegsende, die Befreiung der »Fremdarbeiter«, Turbulenzen beim kommunalpolitischen Neubeginn, die Selbstversorgung in der Kleinstadt, das Flüchtlingslager, den Rückblick auf die ausgelöschte jüdische Gemeinde und das Schicksal der Holocaust-Überlebenden, die so genannte »Wiedergutmachung«, Entnazifizierungen, Spätheimkehrer, den Aufbruch in Richtung Wirtschaftswunder und vieles mehr.

Tel. 05693 991 4990 | ernstklein@web.de
www.ernstklein-volkmarsen.de
 16 – 17 Uhr Lesung, anschließender Stadtrundgang
 Anmeldung erbeten bis 23.5.25

Eine Veranstaltung von Ernst Klein in Kooperation mit »Gegen Vergessen-Für Demokratie e.V.«, Reg. Arbeitsgruppe Nordhessen.

16 – 18 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Gewölbekeller im historischen Steinhaus
 Pfortenstr. 17 · 34471 Volkmarsen

WEILBURG | Lesung

Frühlingszauber

Renate und Werner Röhrig lesen Literatur aus dem Nassauer Land. In der Region Limburg-Weilburg, dem geographischen Zentrum des Herzogtums Nassau, kann aus vielen literarischen Veröffentlichungen ausgewählt werden: Theatertexte, Novellen, Sagen und Geschichten. Michael Abel serviert im Restaurant Altes aRthaus ein passendes Menu: »Frankreich diniert – Hessen nassauert«

**Das Essen im Restaurant ist Teil des Programms, verpflichtend und kostenpflichtig.
 Begrenzter Platz, Anmeldung erbeten:**

Tel. 06471 30280
kontakt@schulforum-limburg-weilburg.de
www.schulforum-limburg-weilburg.de

Eine Veranstaltung des Schulforums Limburg-Weilburg.

18 – 20 Uhr

Restaurant Altes aRthaus
 Marktplatz · 35781 Weilburg



© Regina Hellmann



© Phantastische Bibliothek Wetzlar

WESERTAL | Autorinnenlesung mit Musik

Auf Amors Flügeln

Die in der Region ansässige Autorin Regina Hellmann liest aus ihrem Gedichtband Texte von Sehnsucht und Verlangen, die zum Teil durch ihre Künstlerehe, zum Teil durch ihre spanische Zweitheimat inspiriert sind. Die Pianistin Pia Raja Kühne begleitet die Lesung mit Werken klassischer Musik. Der Veranstaltungsort selbst ist eine Besonderheit. Die Waldensergemeinde Gewissenruh entwickelt ihre kleine Dorfkirche seit 2022 konsequent zu einer »Kirche der Bücher«. In der strukturschwachen Region der Nordspitze Hessens ist so ein fester Ort für Literatur entstanden, der mit regelmäßigen Veranstaltungen die Lese- und Hörkompetenz fördert und zum Austausch über Gelesenes anregt.

Tel. 0175 9070063 | Kirchenbuero.weser@ekkw.de
www.kirche-der-buecher.de
 Anmeldung aus Platzgründen empfehlenswert.

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Gewissenruh, der Klosterkirche Lippoldsberg und Regina Hellmann.

18 – 19.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Kirche der Bücher (Waldenserkirche)
 Dorfstr. 16 · 34399 Wesertal-Gewissenruh

WETZLAR | Lesung und Buchpräsentation

Ebbes aus Hesse

Zehn kreative hessische Autor:innen haben 30 skurrile Erzählungen über ihre phantastische Heimat geschrieben und lassen Drachen auf den Höhen des Vogelsbergs, Trolle in der Ronneburg, Hinkelsteine, Märchenjäger, Frau Holle, den Gespenster-Henner sowie eine Nixe in den Erdbacher Höhlen erzählend lebendig werden. Auch Kaiser Barbarossa und dem Glauburger Keltenfürsten schenken sie eine Reise in unsere heutige Welt. Die Autor:innen lesen aus ihren Geschichten. Dazu gibt's allerlei Gebabbel, das 300-Seiten-Taschenbuch kann für 18 Euro erworben werden, es wird Äpfelwoi und Hamstersaft gereicht.

Tel. 06441-4001-0
www.phantastik.eu
 Anmeldung erbeten: mail@phantastik.eu

Eine Veranstaltung der Phantastischen Bibliothek Wetzlar.

17 – 19 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Phantastische Bibliothek Wetzlar
 Turmstr. 20 · 35578 Wetzlar



© Duo Kerné



© B. Mohr

WETZLAR | Konzertlesung

Dazwischen: Leben mit zwei Kulturen

In ihrem Buch »Dazwischen: Leben mit zwei Kulturen« erzählt Natascha N. Hoefler, wie es ist, zwei Herkünfte und Länder (Frankreich und Deutschland) zu haben. Gemeinsam mit dem Musiker Jens Schneider präsentiert sie als Duo »Kerné« eine abwechslungsreiche Konzertlesung. Die in der Nähe von Wetzlar und in der Bretagne lebende Autorin nimmt die Leser:innen mit in die Grundbefindlichkeit des Pendelns zwischen zwei Welten. Ein Buch über das Anderssein und darüber, was Heimat oder eben Heimaten ausmacht. Wunderschön, ehrlich und erfrischend.

Tel. 06441 994112
 stadtbibliothek@wetzlar.de
 www.wetzlar.de/leben-in-wetzlar/veranstaltungen

Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Wetzlar.

19 – 21 Uhr | Eintritt frei

Stadtbibliothek Wetzlar
 Bahnhofstr. 6 · 35576 Wetzlar

WIESBADEN | Lesung mit Musik

Literaturfrühstück

Um 8 Uhr geht es für literarisch interessierte Frühaufsteher los, mit Texten aus Wiesbaden von Rita Rosen und Dino Jovine sowie Musik am E-Piano mit Burkhard Mohr und Marlene Schober, Sopran. Es gibt eine kleine Frühstücks-Theke sowie Kaffee, Tee, Saft und Wasser.

www.mohr-musik.de
 Anmeldung erwünscht unter info@klarenthal.org
 Buslinien 14 und 17 halten in der Nähe.
 Parkplätze vorhanden auf der anderen Seite der Schule vor der Turnhalle.

Eine Veranstaltung des Volksbildungswerks Wiesbaden-Klarenthal.

8 – 9.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Stadtteilbibliothek · Geschwister-Scholl-Str. 10a
 (in der gleichnamigen Schule)
 65197 Wiesbaden



© Michael Schmidt

WIESBADEN | Musikalische Lesung

Lyrik und Lieder – Geschichten von gestern und heute zum Leben erweckt

Michael Schmidt verbindet Gedichte und Erzählungen von historischen Schriftsteller:innen wie Mascha Kaléko, Heinrich Heine, Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller im Rahmen einer musikalischen Lesung mit zeitgenössischen eigenen Geschichten. Diese werden gesanglich interpretiert und mit einer Konzertgitarre begleitet. Die Veranstaltung findet in einem wunderschönen Innenhof im Wiesbadener Dichterviertel statt.

Tel. 0172 2122503
schmidt-wiesbaden@t-online.de

*Eine Veranstaltung von Prof. Dr. Michael Schmidt und
Angelika Thomas-Semm, »standbein-spielbein«.*

15 – 16.30 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

standbein spielbein · Klopstockstr. 14
65187 Wiesbaden



©Kooperative New Jazz - Samira Schulz



WIESBADEN | Lesung mit szenischen Einschüben

Büchner – Lenz – Der rastlose Mensch

Die 1839 posthum veröffentlichte Novelle »Lenz« zeichnet sich durch genaue Beobachtungsgabe und atmosphärische Dichte aus. Raum und Zeit gehen dem Protagonisten verloren, er oszilliert zwischen Glück, Gleichgültigkeit und Traumata. Armin Nufer, Schauspieler und Sprecher, liest, spielt einige Textstellen an und streut Sekundärliteratur ein.

Tel. 0173 9579656
armin_nufer@yahoo.de
www.armin-nufer.de

*Eine Veranstaltung von Armin Nufer in Kooperation mit »Eine Welt
Zentrum Wiesbaden e.V. im Exil«.*

18 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Apothekergarten Wiesbaden
(Rotunde am Haupteingang)
Aukammallee 39 · 65191 Wiesbaden



© PoetryTango



© Tropengewächshaus/Erzählkünstler © Philipp Layer

WIESBADEN | Lyrik mit Performance

Irgendwas mit Sehnsucht

Eine Poetin trifft auf ein Tango-Duo. Zettel fliegen. Die erste Geige ist verstimmt. Der Bass gibt Kontra. Wer begleitet hier eigentlich wen? Aus Blättern wachsen Gedanken und tanzen im Dreieck. Nähe und Distanz, Getrenntheit und Verbundenheit, Einzigartiges und Alltägliches, Freude und Schmerz – das ewige Hin und Her im Tummel des Lebens. In einer »Collage à trois« verweben Daniela Daub (Texte, Tuba), Beatrice Hutter (Violine, Akkordeon) und Axel Wienker (Kontrabass, Gitarre) Gedichttexte und Tangomusik mit szenischen Bildern. Die Sehnsucht schmilzt im Scheinwerferlicht und versickert zwischen den Zeilen.

Tel. 0611 597432

www.kulturstaette-monta.de

12 €, Tickets nur online:

brentanoserbenmonta@t-online.de

Eine Veranstaltung von Brentanos Erben.

19.30 – 20.30 Uhr

Kulturstätte Monta (Kirchensaal)
Schulberg 9 · 65193 Wiesbaden

WITZENHAUSEN | Freie Erzählkunst und Rundgang

»Pflanzen hören« Märchen und mehr

Erzählkünstler Philipp Layer aus Münchhausen erzählt Märchen à la carte und improvisiert Geschichten durch Interaktion mit den Zuhörenden jeden Alters und passend zu den Pflanzen im Tropengewächshaus und Garten. Das Tropengewächshaus ist von 11 bis 16 Uhr geöffnet, jeweils um 11, 13 und 15 Uhr gibt es längere Einheiten mit mehreren Stationen in einem Rundgang.

tropengewachshaus@uni-kassel.de

www.tropengewachshaus.de

4 € Erwachsene, 2 € erm. | pro Rundgang

(Eintritt ins Tropengewächshaus frei)

Eine Veranstaltung des Deutschen Instituts für Tropische und Subtropische Landwirtschaft (DITSL) GmbH.

11 – 16 Uhr

Tropengewächshaus Universität Kassel
Steinstr. 19 · 37213 Witzenhausen



WITZENHAUSEN | Lesung und interaktiver Workshop

Perspektiven

Junge Literatur im Museum Witzenhausen

Schüler:innen der 9A der Johannisbergschule Witzenhausen präsentieren ihre dialogischen und poetischen Texte, die sie gemeinsam mit der Schriftstellerin Saskia Hennig von Lange im Museum Witzenhausen erarbeitet und vertont haben. Der Workshop fand im Rahmen des Projekts Junges Literaturland Hessen statt. Die Lesung der Texte wird musikalisch von der Klasse 9A und dem Quartett Werratonal begleitet – im Anschluss haben Besucher:innen die Möglichkeit, selbst kreativ tätig zu werden. Kaffee und Kuchen »Unter der Kastanie« laden zum Austausch ein. Die im Museum gezeigte so genannte »ethnographische Sammlung« des DITSL entstand ab 1900 durch Spenden von Absolvent:innen und assoziierten Personen der ehemaligen Deutschen Kolonialschule (DKS) in Witzenhausen. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg wuchs die Sammlung bis heute weiter an. Das Museum setzt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten mit der Sammlungsgeschichte kritisch auseinander.

Tel. 05542 60730

museum@ditsl.org

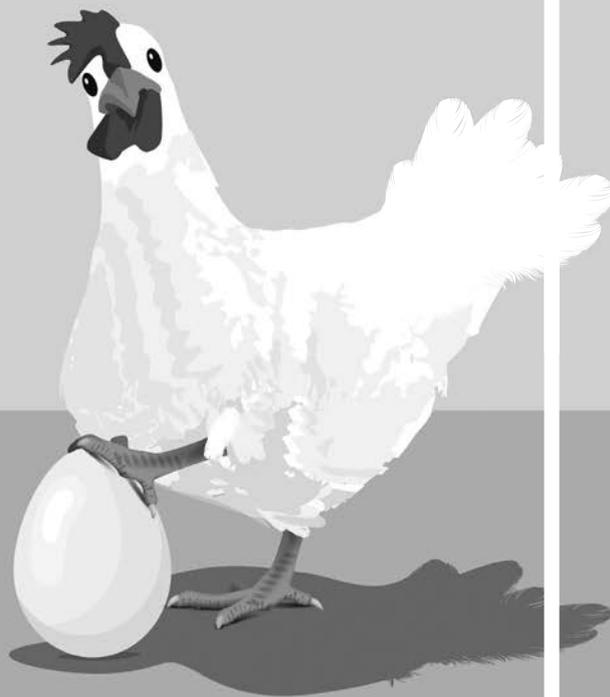
www.ditsl.org/de/kultur-kunst

Eine Veranstaltung des Deutschen Instituts für Tropische und Subtropische Landwirtschaft (DITSL) GmbH in Kooperation mit der Johannisbergschule in Witzenhausen und dem Museum Witzenhausen.

14.30 – 18 Uhr | Eintritt frei | Spende willkommen

Museum Witzenhausen (Campus Steinstraße)
Steinstr. 19 · 37213 Witzenhausen

HESSISCHER RUNDFUNK



Was denken Sie morgens früh?

Aufgewacht und hingehört: Mit dem Besten aus der klassischen Musik, aktuellen Kulturtipps und inspirierenden Themen bringen wir das Gehirn morgens schon auf Touren – jeden Tag ab 6 Uhr früh.
hr2-kultur. Schön zu hören!

hr2
KULTUR



Auf zu neuen Ufern

Am Pfingstwochenende laden wir Sie in hr2-kultur auf eine Entdeckungsreise ein – wir suchen gemeinsam nach den letzten weißen Flecken auf der Landkarte, reisen in die Zukunft und die Vergangenheit, hören Musik, die alle Grenzen überwindet, und finden am Ende beim Pilgern vielleicht gar zu uns selbst. Und in unseren Pfingsträtseln gibt es eine Studiosus-Reise nach Venedig zu gewinnen – raten Sie mit! Vom 7. bis 9. Juni im Radio, in der hr2-App und auf hr2.de.
hr2-kultur. Schön zu hören!



Trotz sorgfältiger Prüfung konnten nicht alle Bildrechte zweifelsfrei geklärt werden. Der Hessische Rundfunk übernimmt keine Haftung für das von den Veranstaltern zugeliessene Bildmaterial. Bitte wenden Sie sich an die jeweiligen Veranstalter, wenn Ihre Rechte tangiert sind.

Herausgeber
 Hessischer Rundfunk
 hr2-kultur
 60222 Frankfurt am Main

Impressum
 hr2-Literaturland Hessen: Karoline Sinur, Michèle Fischbach
 hr-Markenstrategie: Judith Mehrmann
 hr-Markendesign: Sybille Ring

Mehr Informationen zum Literaturland Hessen:
 E-Mail: literaturland@hr.de
 Tel. 069 155-4960
www.hr2.de/literaturland

Bildnachweis: Motiv Titel /Seite 11/ Seite 15 © photocase_nicolasberlin/AdobeStock/S.Ring

hr2 KULTUR